



Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld

mit amtlichen Bekanntmachungen, Mitteilungen von Vereinen, Verbänden und Organisationen

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 55 vom 07. März 2017

Neuer Maibaum

Nach vier Jahren ist es wieder soweit: Am 1. Mai wird ein neuer Maibaum aufgestellt. Dann ist die „Maibaumlose-Zeit“ vorbei. Im August des letzten Jahres musste der bisherige Maibaum aus versicherungsrechtlichen Gründen entfernt werden.

Der neue Baum, welcher knapp 30 Meter misst, wird in alter Tradition nur mit Muskelkraft vor der Pfarrkirche und dem Gasthof Drexl, unter der Leitung

der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld aufgestellt.

Vorbereitungen seit Januar

Schon im Januar wurde der neue Baum sorgfältig ausgewählt und auf seinen Dienst als „Maibaum“ vorbereitet. Knapp zwei Wochen lang wird das neue Wahrzeichen von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld gehobelt, bemalt, geschmückt

und Tag und Nacht bewacht.

Bereits ab 11 Uhr besteht die Möglichkeit für Gäste und Helfer, sich mit Schweinsbraten oder einer „Türkenfelder-Bratwurst“ (die extra für dieses Fest produziert wird) zu stärken, um dann ab 13 Uhr das Aufstellen des Maibaums zu beobachten oder dabei auch tatkräftig mitzuhelfen. Für Stimmung und gute Laune sorgt die Türkenfelder Blaskapelle.



Beweisen Muskelkraft: Beim Aufstellen des Maibaums packen die Türkenfelder alle mit an.

FOTO: TB

Heiße Rhythmen



Am 12. Februar gastierte das Hexagon Percussion Ensemble im Stadttheater Landsberg. Vor ausverkauftem Haus erhielten die sieben Schlagwerker für ihr buntes Programm Standing Ovationen von einem begeisterten Publikum. Das nächste Gastspiel gibt Hexagon am 24. März im Amadeussaal der Stadthalle Germering – mehr Infos finden Sie auf www.hexagon-percussion.de.

TB-FOTO: SIMON VILGERTSHOFER



Schreinermeister

Bau- und Möbelschreinerei - Innenausbau

Telefon +49(0)8193 / 99 90 90

Fax +49(0)8193 / 99 90 80

www.schreiner-wimmer.de

An der Kälberweide 10

82299 Türkenfeld

E-Mail: schreiner.wimmer@t-online.de

Osteopathie

Für Kinder und Erwachsene

Rafael Milonas

Physiotherapeut

Saliterstr.24 | 82299 Türkenfeld

Tel. 0151-705 23 962

www.rafaelmilonas.de | info@rafaelmilonas.de

Fernseh Jankus

Fachgeschäft mit Servicewerkstatt

Meisterbetrieb

Duringstr. 21

82299 Türkenfeld

www.Fernseh-Jankus.de

Telefon
08193-7706

Jede Menge Extras
ohne Aufpreis

Wer zum Fachhändler
geht, bekommt
viele Leistungen inklusive!

Wer sonst schließt Ihr
neues Multimediagerät
zu Hause an und
erklärt es Ihnen vor Ort?!

Antennen - Satbau
Video - TV - HIFI - DVD
Computer
Elektro - Haushaltsgeräte
Telefon - TDSL



Miele
IMMER BESSER



BÜRGERINFORMATION ZUR S-BAHN

Fahrplanänderung

Liebe
Bürgerinnen und Bürger,

viele Pendler haben es bereits mitbekommen: Stand aktueller Planung soll unser S-Bahnhof im Zeitraum 03.03. - 24.04.2017 nicht angefahren werden. Stattdessen wird ein Schienenersatzverkehr (= Busse) nach Geltendorf bzw. Grafrath eingerichtet. Von dort aus ist dann die Weiterfahrt mit S-Bahn bzw. Zug möglich.

Einschränkungen
im Bahnverkehr

Weil dieser Zustand insbesondere für die vielen Pendlerinnen und Pendler mit spürbaren Unannehmlichkeiten verbunden ist, haben wir uns seitens der Gemeinde an die Deutsche Bahn gewandt. Unsere Bitte: Zumindest in den Morgen- und Abendstunden sollten einzelne Züge in Türkenfeld halten.

Die Deutsche Bahn hat dieser Bitte mit Verweis auf die anstehenden Arbeiten nicht entsprechen können. Dennoch konnten verschiedene Verbesserungen erreicht werden: Es wird einen Schienenersatzverkehr sowohl nach Geltendorf wie auch nach Grafrath geben.

Schienen-Ersatzverkehr
zwischen Geltendorf und Grafrath

Damit können Richtung München sowohl die S-Bahn ab Grafrath wie auch die Regionalzüge ab Geltendorf genutzt werden.

Insbesondere die Variante „Regionalzug ab Geltendorf“ trägt dazu bei, den Zeitverlust zumindest in Teilen aufzufangen.

Ebenfalls haben wir darum gebeten, die Gültigkeit der eigentlich nur bis Türkenfeld ausgelegten Fahrkarten auf Geltendorf auszudehnen. Hierdurch wird nämlich erst die Nutzung der Regionalzüge möglich.

Fahrkarten gelten bis
Geltendorf

Dieser Bitte wurde ebenfalls entsprochen. Für Schüler, die Schulen in der Kreisstadt Fürstenfeldbruck besuchen, wird es gesonderte Busverbindungen geben (betrifft insbesondere das Viscardi-Gymnasium).

Weitere Informationen
im Internet

Alle wesentlichen Informationen und Fahrpläne haben wir auch auf der Gemeinde-Homepage zusammengefasst – www.tuerkenfeld.de. Bitte beachten Sie auch etwaige Ausnahmen an Wochenenden.

Wir hoffen, damit zumindest in Teilen zu einer Verbesserung beigetragen zu haben.

Es grüßen Sie & Euch

Pius Keller, Erster Bürgermeister

Emanuel Staffler, Zweiter Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG: HINWEISE DER GEMEINDE

Daten schützen

Widerspruch gegen die
Übermittlung von Daten
an Parteien und Wählergruppen

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs.1 Bundesmeldegesetz Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskunft über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift erteilen.

Die Übermittlung der Daten erfolgt nur im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene und nur in den sechs Monaten der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen nicht mitgeteilt werden.

Der Empfänger der Daten darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Sie haben die Möglichkeit der Übermittlung der Daten zu widersprechen. In diesem Fall werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die
Übermittlung von Daten
aus Anlass von Alters-
oder Ehejubiläum an
Mandatsträger, Presse oder
Rundfunk

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz bei Verlangen von Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk, Auskunft aus dem Melderegister über Alter- oder Eheju-

biläen von Einwohnern erteilen. Dabei werden der Familienname, Vorname, Doktorgrad, Anschrift und das Datum und Art des Jubiläums übermittelt.

Altersjubiläum sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläum sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Sie haben die Möglichkeit der Übermittlung der Daten zu widersprechen. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die
Übermittlung von Daten
an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften erteilen.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Sie haben die Möglichkeit der Übermittlung der Daten zu widersprechen. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die
Übermittlung von Daten
an das Bundesamt für das
Personalmanagement der
Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frau-

en und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern Sie hierfür tauglich sind.

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März den Familiennamen, Vornamen und gegenwärtige Anschrift zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden (§ 58c Abs. 1 Soldatengesetz).

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die
Übermittlung von Daten
an eine öffentlich-rechtliche
Religionsgesellschaft
durch den Familienangehörigen
eines Mitglieds
dieser Religionsgesellschaft

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen Daten zum Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft und derzeitige Anschriften übermitteln, außerdem Auskunftssperren gemäß § 51 Bundesmeldegesetz und das Sterbedatum.

Sie haben die Möglichkeit, der Übermittlung dieser Daten zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis auf Widerruf.

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld erscheint vierteljährlich und wird zusätzlich an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeienweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck; Verantwortlich im Sinn des Presserechts ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Türkenfeld, Pius Keller;

Textredaktion Gemeinde: Emanuel Staffler, Referent für Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: emanuelstaffler@icloud.com

Redaktionelle Betreuung: Christoph M. Seidel, Tel.: 08146/998462, Fax 08146/94060, info@cms-presse.de Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Telefon 08141/400138, Fax 08141/44170,

E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de; Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München; Anzeigen-Preisliste Nr. 73, gültig ab 1. Oktober 2016;

Alle Angaben und Informationen in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 23. Februar 2017 abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen beziehungsweise Veranstalter verantwortlich.

Die nächste Ausgabe erscheint am 06. Juni 2017.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 22. Mai 2017. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gemeinde wieder.

Das Mitteilungsblatt der
Gemeinde Türkenfeld
erscheint das nächste Mal am

6. Juni 2017

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und
unverbindlich!

Horst Greiner-Mai

Telefon 0 81 41/40 01 38
oder Telefax 0 81 41/4 41 70
anzeigen.ffb-tagblatt@merkur-online.de

von Ihrem:



Willkommen daheim.

NEUE GESICHTER IN DER VERWALTUNG

Stellen neu besetzt

Ende letzten Jahres wurden die geschätzten Mitarbeiterinnen Edith Koos, als Leiterin des Standesamtes und des Einwohnermeldeamtes und Brigitte Veit als Leiterin des Bauamtes verabschiedet.

Die Gemeinde wünscht beiden alles Gute für ihre neuen beruflichen Herausforderungen.

Michaela Weigele ist seit 01. Januar 2017 die neue Leiterin des Einwohnermeldeamtes, sowie des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung. Sie führt zusammen mit unserer langjährigen Mitarbeiterin, Karin Matthes, das Standesamt.

Renate Mang ist seit November 2000 in der Gemeinde für die Personalverwaltung zuständig. In einer zweijährigen Weiterbildung hat sie im



Bereits voll im Einsatz für die Gemeinde: (v. links) Antonia Glas, Michaela Weigele, Renate Mang; **TB-FOTO: GEMEINDE**

Oktober 2016 die Qualifikation zur Verwaltungsfachwirtin erreicht.

Am 01. Dezember 2016 übernahm Frau Mang die Kämmerei der Türkenfelder Gemeindeverwaltung. Im August 2016 beendete Antonia Glas, als erste Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten in unserer Gemeinde,

ihre Lehrzeit sehr erfolgreich.

Sie ist jetzt zuständig für das Personalwesen, die Finanzverwaltung und künftig immer donnerstags im Einwohnermeldeamt für unsere Bürger ansprechbar. Den neuen Leiter unseres Bauamtes, dürfen wir voraussichtlich im April bei uns begrüßen.

Linsenmannsaal offen

Die Brandschutzmaßnahmen im Linsenmannhaus sind bereits so weit fortgeschritten, dass der Saal im 1. Stock wieder für einzelne Veranstaltungen genutzt werden kann.

Den Anfang macht das Akkordeon-Orchester Amper/Lech mit einer Konzertmatinee am 2. April um 11 Uhr.

So können die Türkenfelder zwischen dem sonntäglichen Kirchgang und dem mittäglichen Essen eine gute Stunde Kultur direkt vor Ort genießen.

Unter dem Schlagwort SoMaLi (Sonntagsmatinee im Linsenmann) werden in lockerer Reihenfolge Musik, Lesungen, Vernissagen, Vor-

träge und weiteres zu erschwinglichen Eintrittspreisen geboten. Neben der Eröffnungsmatinee am 2. April ist am 30. April unter dem Titel „Meine Kur hat einen Schatten“ eine musikalische Lesung mit dem Erfolgsautor Oliver Pötzsch geplant.

Außerdem ist für den 25. Juni ein Liederzyklus zum Thema Zeit in Vorbereitung. Ausführlichere Informationen werden auf der Homepage der Gemeinde zu finden sein.

Mit dieser Reihe soll den Türkenfeldern vielfältigste Kultur in persönlicher und angenehmer Atmosphäre angeboten werden.

VALENTIN SCHMIDT

Veränderungssperre

In der Sitzung am 07. Dezember 2016 hat der Gemeinderat eine Veränderungssperre für ein Grundstück in der Bahnhofstraße erlassen.

Eine Bauvoranfrage gab den Anlass, für dieses Grundstück einen Bebauungsplan aufzustellen.

Grund für dieses Vorgehen ist die besondere Lage des

Grundstücks im zentralen Ortsbereich in unmittelbarer Nähe zu denkmalgeschützten und ortsprägenden Gebäuden (Kirche, Schloss, Linsenmannhaus).

Der Planungsverband hat am 22. Februar bereits die ersten Entwürfe den Eigentümern und dem Gemeinderat vorgestellt.

Neues aus der Gemeindebücherei

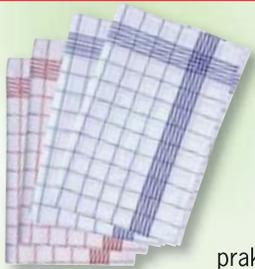
Die Gemeindebücherei Türkenfeld veranstaltet auch heuer wieder während des Christkindlmarktes (02./03. Dezember 2017) einen Bücherflohmarkt. Gerne können Sie hierfür Ihre gut

erhaltenen Bücher aller Art abgeben (Kinder, Jugend Krimi und vieles mehr), ebenso Hörbücher ohne nennenswerte Gebrauchsspuren.

Die Annahme erfolgt während der üblichen Öffnungszeiten der Bücherei (Dienstag 18 bis 20 Uhr, Donnerstag 16 bis 18 Uhr). Der Erlös dieser Verkaufsaktion kommt wieder in vollem Umfang der Bücherei zu Gute. Im Voraus schon herzlichen Dank.

zeiten der Bücherei (Dienstag 18 bis 20 Uhr, Donnerstag 16 bis 18 Uhr). Der Erlös dieser Verkaufsaktion kommt wieder in vollem Umfang der Bücherei zu Gute. Im Voraus schon herzlichen Dank.

GUTSCHEIN



Für ein praktisches **Baumwoll-Geschirrtuch** in Ihrer Greifen & Römer Apotheke

Schlinge nicht zerschneiden, Abbildung ähnlich



Römerstraße 3 82299 Türkenfeld
Telefon 08193 256 Telefax 08193 8676
Montag - Freitag: 8:00 - 18:30 Uhr • Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr

Beide Apotheken haben für Sie durchgehend geöffnet!



Hauptstraße 55b 86926 Greifenberg
Telefon 08192 93000 Telefax 08192 930030
Montag - Samstag: 8:00 - 19:00 Uhr

Samstag bis 19:00 geöffnet!

ALMASED

Vitalkost
je 500 g



Sie sparen: über 32%*

Tiefpreis nur **13.98**
statt 20,75

1000 g = 27,96 €

CETIRIZIN

Hexal bei Allergien | Antiallergikum
je 20 Filmtabletten



Tiefpreis nur **3.98**
statt 7,38

Sie sparen: über 46%*

Wirkstoff: Ceterizindihydrochlorid 10 mg; Anwendungsgebiete: Behandlung von Symptomen bei allergischen Erkrankungen: Chronischer Nesselsucht mit Beschwerden wie Juckreiz, Quaddelbildung, Rötung der Haut, chronischem allergischen Schnupfen, Heuschnupfen mit Beschwerden wie z.B. Niesen, Nasenlaufen, Nasenjucken, Nasenverstopfung, Rötung bzw. Jucken der Augen sowie Tränenfluss. Warnhinweis: Enthält Lactose 1.)

VOLTAREN

Schmerzgel
je 120 g



Tiefpreis nur **8.98**
statt 15,42

Sie sparen: über 41%**

Wirkstoff: Diclofenac, Diethylaminsalz; Anwendung: Zur äußerl. Behandlung von Schmerzen, Entzündungen und Schwellungen bei: Rheumatischen Erkrankungen der Weichteile (Sehnen- und Sehnencheidenentzündungen, Schleimbeutelentzündungen, Schulter-Arm-Syndrom, Entzündungen im Muskel- und Kapselbereich); degenerativen Erkrankungen der Extremitätengelenke und im Bereich der Wirbelsäule; Sport- und Unfallverletzungen (Verstauchungen, Prellungen, Zerrungen). 1.) 100 g = 7,48 €

1.) Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

* gegenüber der UVP des Herstellers | ** gegenüber unserem Normalverkaufspreis | Stand 10.02.2017 | Preisangaben in Euro inkl. Mehrwertsteuer. Alle Angebote gültig bis 31.03.2017 und solange Aktionsvorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblicher Menge. Artikel können auch ähnlich der Abbildung sein. Für Druckfehler und Irrtümer keine Haftung.

Kanal und Abwasser

Kanalsanierung in der Gemeinde Türkenfeld mit Ortsteilen

Grundlage für die Kanalsanierung im Gemeindegebiet Türkenfeld war die Kanal TV-Befahrung aus den Jahren 2013/14 sowie eine Zustandsbewertung der Kanalhaltungen im Jahr 2015.

Bei einer Kanallänge von etwa 14 km sind 2,7 Kilometer schadhaft. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18. Januar den Sanierungsauftrag, aufgeteilt auf die Jahre 2017 und 2018, vergeben. Während der Bauzeit entstehen den Bürgern keine Einschränkungen.

Sanierung Stauraumkanal

Die wasserwirtschaftliche Genehmigung zur Einleitung von Mischwasser aus den Regenentlastungen in den Höll- und Ölbach wurde unter Auf-

lagen erteilt. Demnach sind im Stauraumkanal im Bachfeldweg Rückhaltungseinrichtungen einzubauen, die das Austreten von Feststoffen verhindern. Des Weiteren ist die unterhalb des Stauraumkanals liegende Drosselstrecke zu sanieren beziehungsweise zu ertüchtigen.

Beide Maßnahmen wurden über das Büro Dr. Blasy/Dr. Overland geplant und ausgeschrieben. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18. Januar die Arbeiten an die Fa. Dobler GmbH & Co. KG aus Kaufbeuren vergeben.

Die Ausführung der Arbeiten ist geplant zwischen März und Mai. In diesem Zeitraum ist die Befahrung des Bachfeldweges eingeschränkt, teilweise von beiden Seiten auch gesperrt und nicht befahrbar.

Abwassergebühren und -beiträge

Das Kostendeckungsprin-

zip für den Bau und Betrieb der Abwasseranlagen verpflichtet die Kommunen, regelmäßig die Gebühren und Beiträge zur Abwasserentsorgung zu kalkulieren.

Der Gemeinderat hat diese Arbeiten an das Büro kdbpeter in Augsburg vergeben, das nun die aktuelle Kalkulation der Abwassergebühren und -beiträge erstellt hat.

Demnach ergeben sich Abwassergebühren in Höhe von 1,71 Euro/cbm (bisher 1,80 Euro/cbm). Die Neukalkulation der Herstellungsbeiträge zur Abwasserbeseitigung ergab folgende neue Sätze:

1,67 Euro (bisher 1,80 Euro) pro qm Grundstücksfläche
11,47 Euro (bisher 14,80 Euro) pro qm Geschossfläche.

Die neuen Beitrags- und Gebührensätze wurden in der Gemeinderatssitzung vom 15. Februar beschlossen und treten ab 01. März in Kraft.

Grünanlagenpatentreff



Im Frühling treiben wieder Narzissen und Krokusse, gepflanzt von den Grünanlagenpaten. TB-FOTO: GEMEINDE

Vor genau einem Jahr wurde Gemeinderatsmitglied Gerhard Müller vom Gemeinderat als Ansprechpartner für die Grünanlagen in unserem Dorf ernannt. Seine Hauptaufgabe ist dabei die Unterstützung und Koordination der Grünanlagenpaten. Die Initiative zur ehrenamtlichen Pflege der vielen kleinen Grünanlagen und Grünstreifen entlang der Straßen im Ort wurde vor nunmehr 6 Jahren ins Leben gerufen.

Kiefer als Minijobber unsere Grünanlagenpaten und kümmern sich dabei vor allem um Flächen, für die bisher keine Paten gefunden wurden.

Im vergangenen Herbst wurden auf Initiative von Frau Gerti Gelb wieder 1000 Osterglockenzwiebel verteilt, die mit dem kommenden Frühling überall erblühen werden.

Einladung zum Mithelfen

Zum Frühlingsanfang am Montag, 20. März lädt nun Gerhard Müller alle Grünanlagenpaten, die es werden wollen, die das Straßenbegleitgrün vor ihren Häusern pflegen, die Helfer der Gemeinde und alle die Interesse am Erblühen des Dorfes haben ein zu einem Gedankenaustausch für das kommende Gartenjahr.

Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Linsenmannsaal.

Dorf erblüht dank Engagement

In dieser Zeit haben viele Bürgerinnen und Bürger mit Liebe zum Gärtnern Hand angelegt und mit unzähligen Stunden freiwilliger Arbeit das Dorf an vielen Stellen zum Blühen gebracht. Dafür gebührt ihnen ein herzlicher Dank.

Seit einem Jahr unterstützen Klaus Janas und Manfred

Flohmarkt rund um das Rad

Der Kinder- und Jugendförderverein veranstaltet am Samstag, den 18. März, von 14 bis 15.30 Uhr in der Aula der Schule wieder einen

Radflohmarkt. Alles, was Räder hat oder zum Rad gehört, kann angeboten und gekauft werden: Fahrräder, Kettcars, Dreiräder, Roller,

Puppenwagen, Inliners, Helme, Fahrradsitze, Schienbeinschoner und vieles mehr. Außerdem werden Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen – bitte Behälter mitbringen) angeboten.

Artikel werden in der Zeit von 11 bis 13 Uhr in Kommission genommen. Die Abholung der nicht verkauften Waren ist von 15.30 bis 16 Uhr. Es werden jeweils 10 % des Preises vom Käufer sowie vom Verkäufer einbehalten. Für eventuell abhanden gekommene Sachen kann keine Haftung übernommen werden. Ansprechpartner für weitere Auskünfte sind Frau Andrea Beinhofer (Tel. 08193/1885) sowie Frau Verena Herb-Dridi. (Tel. 08193/905461)

poppig & modern



Tinas Haarstudio

Doringstr. 15 · 82299 Türkenfeld
Telefon 0 81 93 / 16 29

Öffnungszeiten:
Montags 15.00–20.00 Uhr geöffnet!
Di./Do./Fr.: 8.30–18.00 Uhr
Mi. 12.00–21.00 Uhr
Sa. 7.30–12.00 Uhr

Aus eigener Schlachtung - Qualität und Frische

MEZGEREI
Matthias
EISENREICH

82299 Türkenfeld
Bahnhofstraße 30
Tel.: 08193/6006
Fax.: 08193/6007
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30–18.00 Uhr
Sa. 8.30–12.30 Uhr
Metzgerei + Imbiss
Mittwoch geschlossen!

**Partyservice
Schmankerlmbiss**

Für Sie und uns sehr wichtig!
Zertifizierte Güte – EU-Zulassung

Metzgerei Eisenreich durch EU-Zulassung zertifiziert. Die Metzgerei Eisenreich in Türkenfeld erhielt die umfassende EU-Zulassung für Schlachtung, Zerlegung, Verarbeitung und Verkauf gemäß der Verordnung (EG) Nr. 853/200 des Europäischen Parlamentes und des Rates. Dass ein Betrieb, wie die Metzgerei Eisenreich in Türkenfeld schlachten darf, ist heutzutage keine Selbstverständlichkeit. **Nur noch die wenigsten Metzgereien schlachten selbst!** Für die Metzgerei Eisenreich war der notwendige Aufwand selbstverständlich und entspricht dem bis dahin schon verfolgten Weg. Denn es ist für das Team der Metzgerei elementar wichtig, dass die Kunden die Sicherheit haben, höchste Qualität vertrauensvoll genießen zu können.

...und natürlich Wurstwaren aus eigener Herstellung.
In unserem Schmankerl-Imbiss täglich wechselnde Gerichte, auch zum Mitnehmen!



EU Zulassung für Schlachtung, Zerlegung, Verarbeitung und Verkauf gemäß der Verordnung (EG) Nr. 853/200 des Europäischen Parlamentes und des Rates.

Knackig kalt war der Winter in diesem Jahr. Aber er brachte auch viel Spaß, beim Schlittenfahren am Gollenberg, beim Schlittschuhfahren und Eisstockschießen auf dem Dorfweiher oder bei Spaziergängen durch unsere schöne Winterlandschaft. TB-FOTO: GEMEINDE

Newsletter-Service

Neben der Homepage steht den Bürgerinnen und Bürgern ein Newsletter-Service zur Verfügung, der alle Interessierten schnell und umfassend mit aktuellen Informationen versor-

gen soll. Notwendig zur Nutzung des Dienstes sind ein Internetzugang, ein E-Mail-Konto sowie die einmalige kostenlose Anmeldung unter www.tuerkenfeld.de.

STELLUNGNAHME DER DEUTSCHEN BAHN

Vegetationsrückschnitt in Türkenfeld

Der teilweise massive Zugschnitt der Pflanzen entlang des innerörtlich verlaufenden Teils der Bahnstrecke hat innerhalb der Bevölkerung ein teilweises Kopfschütteln verursacht. Seitens der Gemeinde haben wir darum die Deutsche Bahn um eine Stellungnahme gebeten.

Gleichzeitig drängte Bürgermeister Pius Keller darauf, wo immer möglich und vertretbar auch ortsgestalterische Aspekte zu berücksichtigen, um unnötige Beeinträchtigungen unseres Ortsbildes zu vermeiden. Nachfolgend die Stellungnahme der Deutschen Bahn im Wortlaut:

„Grundsätzlich beruht die Notwendigkeit der Vegetationspflege auf der Pflicht der DB Netz AG die Eisenbahninfrastruktur gem. § 4 Abs. 3 Allgemeines Eisenbahn Gesetz (AEG) dauerhaft in einem betriebssicherem Zustand zu halten. Die Betriebs- und Verkehrssicherheit kann nur durch eine regelmäßige Pflege der Vegetation laufend gewährleistet werden. Folgende Punkte sind unter an-



derem für den sicheren Eisenbahnbetrieb von Bedeutung: *Freihaltung des Regellichtraumprofils von Vegetation gem. § 9 Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung (EBO)

-Freihaltung von Randwegen aus Gründen der Inspektionspflicht, des Arbeits- und Katastrophenschutzes (Flucht- und Rettungswege, Sicherheitsraum für Beschäftigte, etc.)

- Erhaltung der Signalsicht (Abhängig von Geschwindigkeit, Bogenradius gem. DB Ril 819.0201)

- Mindestabstand von Vegetation zu elektrischen Anlagen gem. DIN VDE 0115, Teil 1 und DIN VDE 0115-1

2002-06, Nr.3.4 von mindestens 2,5 m oder mindestens 5 m bei Oberleitungsanlagen mit Speiseleitung ab einer Baumhöhe von 4 m.

Dieser Mindestabstand muss dauerhaft gewährleistet werden, d.h. es muss das jährliche Wachstum, sowie die Unterschreitung durch bspw. Sturmereignisse mit berücksichtigt werden.

Eine weitere Grundlage zur jährlichen Vegetationspflege stellt für uns die DB Richtlinie 882 Landschaftsplanung und Vegetationskontrolle dar.

In der Gemeinde Türkenfeld stehen auf mehreren hundert Metern in unmittelbarer

Nähe zur Bahnlinie zahlreiche Eschen an der Böschungsoberkante.

Die Entnahme und der Rückschnitt begründet sich hier vor allem auf dem bereits im Sommer weit fortgeschrittenem Eschentriebsterben, der Instabilität zahlreicher Bäume durch Faulstellen oder sonstige Verletzungen sowie durch die deutlich unterschrittenen Mindestabstände zu spannungsführenden Teilen.

Zum Schutz des Eisenbahnverkehrs und Dritter, also zur Vermeidung von Baumstürzen und Spannungsüberschlägen an den hochfrequentierten Straßen Richtung Bahnhof und Schule war ein Rückschnitt der Vegetation dringend notwendig. Die „Heckenstruktur“ wurde hierbei erhalten und lediglich eine selektive Entnahme durchgeführt. Durch das starke Austreiben der geköpften Bäume (Esche und Ahorn) wird sich das aktuelle Bild in der kommenden Vegetationsperiode deutlich harmonisieren.“

TB-FOTO: GEMEINDE

Pro Windkraft

Die Gemeinde beteiligt sich seit Juni 2011 am Teilflächen-nutzungsplan Windkraft unter Federführung des Landkreises.

Im Gemeindegebiet kämen zwei Flächen für eine Windkraftanlage in Frage: eine Fläche zwischen Steingassenberg und Hohenzell, an der alten Straße nach Geltendorf im Pleitmannswanger-Holz am Katzensteg; oder angrenzend an Kottgeisering am Hirschenwang und Schneiderbergl.

In keiner der vorgesehenen Flächen kann die 10 H Regelung eingehalten werden. Um auf diesen Flächen eine Windkraftanlage zu verwirklichen, müsste die Gemeinde diese Flächen in den Flächen-nutzungsplan aufnehmen und einen Bebauungsplan aufstellen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 15. Februar einstimmig sein weiteres Interesse an einer gemeinsamen Fortführung des Planungsverfahrens bekundet und sich für eine weitere Beteiligung der Gemeinde entschieden.

Müllprobleme nach Weihnachten



So fürchterlich sah es nach Weihnachten an einem der kleinen Wertstoffhöfe in Türkenfeld aus.

Die Altpapiercontainer waren restlos überfüllt - dies wurde dem Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) auch gemeldet. Aber besonders schlimm empfunden wurde die Entsorgung von Restmüll und das Ablegen von alten Autoreifen.

Es bleibt zu hoffen, dass so etwas sich in Zukunft nicht wiederholt.

TB-FOTO: EMANUEL STAFFLER

Osterwochenmarkt

Am 08. April findet der beliebte Osterwochenmarkt statt. Auch in diesem Jahr gibt es köstliche Schmanckerl und ein Überraschungs-Quiz der Marktleute. Für die musikalische

Unterhaltung sorgt die Jugendblaskapelle Ammersee Nord. Unter Anleitung des Obst- und Gartenbauvereins können die Kleinen ihr Geschick beim Binden von Palmbuschen zeigen.

Sternsinger sagen Danke



Ganz herzlichen Dank an alle Menschen in der Gemeinde Zankenhausen, die die Sternsinger herzlich empfangen und für Johns Schule gespendet haben!

Vielen Dank auch an die Sternsinger, die fleißig für das Hilfsprojekt gesammelt haben.

Auch an Sieglinde Walcher und Ulrike Böhme ergeht ein Dankeschön, die die Kinder auf die Sternsingeraktion 2017 vorbereiteten und begleiteten.

TB-FOTO: WILHELM RITZER



Johannes Schreiber
Kfz-Meister

Kfz-Reparaturen aller Marken
Kundendienst
Unfallinstandsetzung
TÜV und AU
Reifenservice
Klimaservice

An der Kälberweide 14
82299 Türkenfeld
Tel. 08193 - 60 11
Fax 08193 - 99 73 36
E-Mail: autoschreiber@t-online.de



Am Brand 14 • 82299 Türkenfeld
Tel.: 08193 - 6613

Jeden Sonn- und Feiertag
Billard-Spiel zum 1/2 Preis!

Sportübertragungen auf Sky Live

NEUJAHRSEMPFANG

Große Aufgaben für Türkenfeld

In seiner Neujahrsansprache dankte Bürgermeister Pius Keller allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich in unseren örtlichen Vereinen und Organisationen engagieren – durch sie wird Türkenfeld ein lebendiges Dorf. Sein besonderer Dank galt den beiden Feuerwehren und ihren Kommandanten – sie stehen stets bereit, um Menschen in schwierigen Lebenslagen zu helfen.

Für die gute Zusammenarbeit bedankte sich Bürgermeister Keller bei den Damen und Herren des Gemeinderates, sowie bei allen Beschäftigten der Gemeinde.

Dankbarkeit für Engagement

Ebenso lobte er die umsichtige Vorbereitung unserer Kinder auf eine immer anspruchsvoller werdende Arbeitswelt durch den Schulleiter Herrn Istenes und sein Lehrerkollegium. Er erwähnte, die nicht einfache Aufgabe von Frau Saleh Ziabari, sie musste den Verein zur Nachmittagsbetreuung, welcher knapp

zehn Jahre lang eine hervorragende Arbeit geleistet hatte, auflösen. Die Betreuung der Schüler wird seit September von der OGTS (Offene Ganztagschule), deren Träger die Gemeinde ist, übernommen.

„Stillstand wäre Rückschritt“

Stillstand wäre ein Rückschritt, Türkenfeld steht in den nächsten Jahren vor großen Aufgaben und Herausforderungen, mahnte Pius Keller. Bezahlbarer Wohnraum für junge Leute und Familien zu schaffen, sei bei den heutigen Bau- und Grundstückspreisen nicht einfach.

In den nächsten Jahren seien viele Instandsetzungsmaßnahmen zu erwarten. Angefangen bei der Renovierung des denkmalgeschützten Rathauses, über eine neue Beschichtung des Hochbehälters für unsere Wasserversorgung, bis zu der anstehenden Herkulesentscheidung, welche der Gemeinderat treffen muss, hinsichtlich der notwendigen Sanierung des Schwimmbades.

Sanierungen, Erneuerungen, Bauprojekte

Der Bürgermeister erwähnte auch die Projekte der Dorferneuerung, wie die Erweiterung der Türkenfelder Straße in Zankenhausen um einen Radweg und die Gestaltung des Ortskerns, mit Ausbau der Bahnhofstraße.

Musikalisch umrahmt wurde der Empfang von der Bläserklasse der Grund- und Mittelschule, unter Leitung von Frau Weder.

Musik und eine Ehrung

Auf dem Abendprogramm stand auch die Ehrung von Karl Böhm. Er wurde vom Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in Dachau, für seinen 25-jährigen Dienst als Feldgeschworener ausgezeichnet.

Am Ende wünschte Bürgermeister Pius Keller allen Anwesenden ein erfolgreiches, friedliches, von Gesundheit und Gottes Segen geprägtes, glückliches Jahr 2017.

FFW TÜRKENFELD

Gut vorbereitet



Ungewisse Einsatzlagen, schwierige Orientierung bei durch Rauch behinderter Sicht und direkter Kontakt mit dem Feuer verlangen von den Feuerwehrfrauen und -männern alles ab.

Hinzu kommen die besondere Belastung durch die schweren Gerätschaften und der Zeitdruck, der durch begrenzten Atemluftvorrat oder eine möglicherweise vermisste Person entsteht.

Um auf solche Situationen bestmöglich vorbereitet zu sein, haben 18 Feuerwehrleute von neun Feuerwehren (Adelshofen, Aufkirchen, Dünzelbach, Germering, Jesenwang, Landsberied, Nassenhausen, Zankenhausen und Türkenfeld) am Lehrgang für Atemschutzgeräteträger

teilgenommen.

Die Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld führte diese Ausbildung zusammen mit zwölf ehrenamtlichen Ausbildern in einem 28-stündigen Ausbildungsprogramm durch.

Neben theoretischem Wissen, Gerätekunde und simulierten Einsatzszenarien trainierten die 18 Teilnehmer an fünf Abenden und zwei Samstagen im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld.

Dieser Lehrgang ist Teil eines mehrstufigen Ausbildungskonzeptes für die Atemschutzgeräteträger der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Fürstentum Bruck um diese auf den Ernstfall vorzubereiten.

TB-FOTO: GEMEINDE

SIE GEBEN IHR WISSEN
GERNE WEITER?

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT

FFB 08141 - 363700
STA 08151 - 746979

Nachhilfelehrer

für Einzelnachhilfe zu Hause
beim Schüler gesucht.

Sie bieten Ihre Zeit, die Fächer und Klassenstufen, wir bieten Ihnen die Schüler und übernehmen die Organisation, Zahlungen und Unterrichtsmaterial.

www.nachhilfelehrer-jobs.de

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

Klausurtagung zur Neuaufstellung

In einer 6-stündigen Klausur hat sich der Gemeinderat Türkenfeld intensiv über die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes beraten.

Ziel der Klausur war der umfassende Blick auf den aktuellen Bearbeitungsstand und die Verständigung auf gemeinsame Strategien und nächste konkrete Schritte im Planungsprozess. Vorbereitet und geleitet wurde die Diskussion vom Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV).

Analysen und erste Überlegungen

Nach einem analytischen Rückblick auf die bisherige Entwicklung Türkenfelds und den Überblick über den aktuellen Bearbeitungsstand des Flächennutzungsplanes wurden erste Überlegungen zum Aktualisierungsbedarf des bisherigen FNPs diskutiert und festgehalten.

Anschließend wurden die im Jahr 2014 gemeinsam mit den Bürgern erarbeiteten Ziele der „Gemeindeentwicklung Türkenfeld“ (vom Büro Raab+Kurz) diskutiert und

auf die Flächennutzungsplanung hin in ihren Formulierungen angepasst und weiterentwickelt.

Erste Leitziele definiert

Die einzelnen Leitziele zu den verschiedenen Themen wurden anschließend von den Gemeinderäten bewertet und auf dieser Grundlage Ziele der räumlichen Entwicklung Türkenfelds gemeinsam definiert. Anschließend erfolgte die fachliche Erläuterung der wichtigen und komplexen Kriterien zur Beurteilung der Eignung von Entwicklungsflächen durch die Planer.

Priorisierung der Ergebnisse

In Gruppenarbeit bewerteten die Gemeinderäte dann potentielle Flächen nach diesen fachlichen Kriterien einheitlich und transparent. Anhand dieser vorgenommenen gemeinsamen Bewertung wurden mögliche bauliche Entwicklungspotentiale ersichtlich.

Die anschließende Priorisierung der potentiellen Flächen durch die Gemeinderäte hat klare Entwicklungstendenzen ergeben und auch ein Signal für innerörtliche Nachverdichtung zum Ausdruck gebracht.

Positive Atmosphäre

In sehr konstruktiver Arbeitsweise konnten wichtige Erkenntnisse erzielt und das weitere Vorgehen zur Neuaufstellung des FNPs gemeinsam festgelegt werden.

Der PV wird nun gemäß der Klausurergebnisse die Ziele der räumlichen Entwicklung Türkenfelds formulieren, Empfehlungen aus fachplanerischer Sicht zu den Ausweisungswünschen erarbeiten. Anschließend werden die potentiellen Entwicklungsflächen planerisch dargestellt und in den folgenden Gemeinderatssitzungen 2017 auch der Öffentlichkeit vorgestellt.

Mit dieser Grundlage soll im Rahmen eines sogenannten „Scopingtermins“ eine erste Behördenabsprache im Frühjahr 2017 erfolgen.

R. Klotz Kfz-Werkstatt

Meisterbetrieb

Pleitmannswangerstr. 13
82299 Zankenhausen
Telefon (081 44) 610 Fax 984 63

Für alle Fahrzeuge und Fabrikate:

- Inspektion
- AU + TÜV
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Bremsen- und Auspuffdienst
- Neu- und Gebrauchtwagen

Unser großes Meisterhaft-Leistungsangebot – in bewährter Qualität: Der perfekte, freundliche Service rund um Ihr Auto

AUZINA

Innen- und Außenputze
Fliesen Natursteine Trockenbau
Wärmedämmverbundsysteme

AUZINA GBR
RÖMERSTRASSE 5

TEL. 0 81 93 / 79 10
82299 TÜRKENFELD
MAIL AUZINA@T-ONLINE.DE

ERFAHRUNGSBERICHT: BREITBANDSPRECHSTUNDE

Kunden sind mehrheitlich zufrieden

Die Befragung zur Kundenzufriedenheit 2016 hatte mehrheitlich positive Ergebnisse geliefert. Telefonie und Internet wurden jeweils mit Durchschnittsnoten 2,3 bewertet.

Das Ergebnis hätte jedoch besser ausfallen müssen, da sämtliche Technik neu ist. Die Gemeinde hat sich mit dem Betreiber in Verbindung gesetzt um Fehler-schwerpunkte zu analysieren. Der Betreiber hat darauf hin im POP etliche Veränderungen vorgenommen.

Wichtig ist an dieser Stelle anzumerken, dass die bisher verbaute Technik im POP noch von unserem bisherigen Partner Sacoin stammt, der in den vergangenen Jahren durch die Deutsche Glasfaser übernommen wurde.

Die Deutsche Glasfaser setzt jedoch im Vergleich zu Sacoin technisch auf renommierte Produkte der Firma Cisco.

Netzwerkmonitor

Im POP hat die Gemeinde einen Netzwerkmonitor installiert der die Stabilität des Netzes überwacht.

Nachdem die Deutsche Glasfaser Verbesserungen an der bisherigen Netzwerkinfrastruktur von unserem ehemaligen Betreiber Sacoin vorgenommen hat, konnten durch den Netzwerkmonitor nur noch sehr vereinzelt minimale Ausfälle der Zykel Switches im POP beobachtet werden. Das Netz an sich läuft sehr stabil.

Sprechstunde

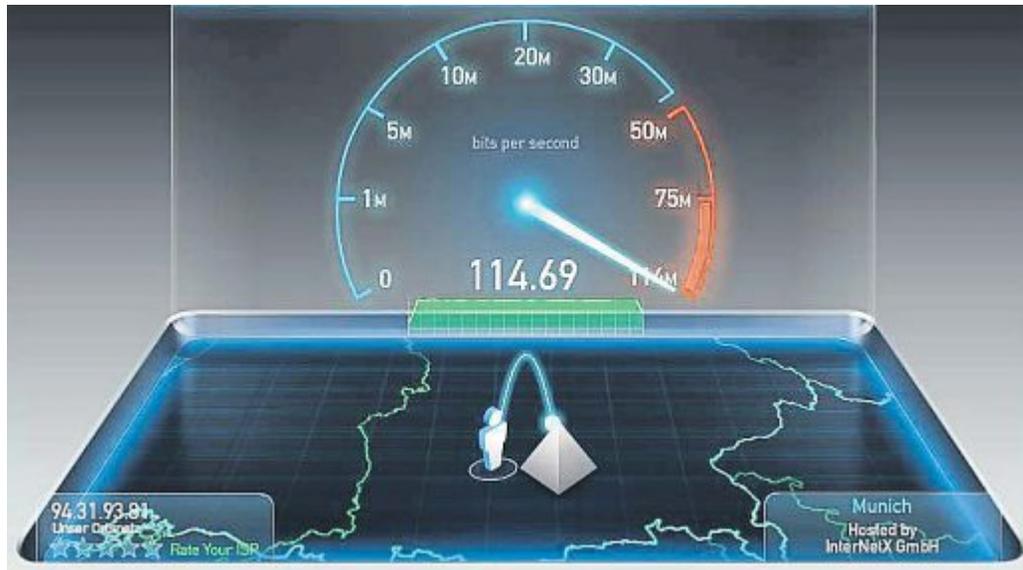
Seit etwa Anfang Dezember wurde die Breitband-sprechstunde eingeführt. Die Breitbandsprechstunde wurde seither etwa 15 mal in Anspruch genommen. Es hat sich gezeigt, dass bei 12 Problemfällen einzig allein ein Problem in der hauseigenen Technik vorlag.

Hierzu zählen folgende Fehler:

- Verkabelung
- Einstellungen des Routers und des PCs
- PC-Probleme oder fehlende Router

Vereinzelt sind sogar Installationen von Fachfirmen vorgefunden worden, die nicht fachgerecht ausgeführt worden sind.

Die restlichen 3 Problemfälle hatten Probleme mit der Telefonqualität. Mehr dazu unter „Problemfall ISDN“.



Internetgeschwindigkeit 100Mbit

Bezüglich der Breitband Geschwindigkeit kommen immer wieder Zweifel auf, dass „das Netz gar nicht so schnell sei wie versprochen“. Der Netzwerkmonitor im POP misst alle 10 Minuten die Bandbreite.

Wir können hier mit gutem Gewissen sagen, dass an jedem Anschluss die Bandbreite (=Leitungskapazität) von 100 Mbit sowohl im Up- und im Download zur Verfügung steht.

Die Geschwindigkeit selbst überprüfen

Warum wird das Thema mit der eigenen Wahrnehmung immer wieder angezweifelt? Der Grund hierfür ist in den meisten Fällen der Einsatz der falschen Messwerkzeuge bzw. die nicht richtige Interpretation, wenn man sich im Internet bewegt.

Verwenden Sie bitte zur Messung der Geschwindigkeit ausschließlich <http://www.speedtest.net> oder <http://beta.speedtest.net>. Alternativ können Sie auch <http://speedtest.netcologne.de> verwenden. Speedtest.net ist der Marktführer und liefert für unseren Glasfaseranschluss aussagekräftige Messungen.

Sie sollten zuerst die Messung direkt an der CPE machen und ggf. wiederholen. Hier sollten sich Ergebnisse sogar in Höhe von etwa 115 MBit ergeben (siehe Abbildung), wenn Sie einen Rechner mit 1Gbit Schnittstelle verwenden.

Wenn Sie dann am Router erheblich weniger messen, dann dürfte ein Problem an Ihrer eigenen Technik vorliegen.

Mögliche Einwände

„Aber wenn ich einen Download mache erreiche ich trotzdem nicht die maximale Geschwindigkeit“ solche oder ähnlich Sätze hört man immer wieder.

Diese Wahrnehmung liegt immer an der Tatsache, dass nicht jeder Server die angeforderten Daten in der maximalen Bandbreite unserer Anschlüsse zur Verfügung stellt bzw. im Internet sich irgendwo Engstellen z.B. von USA nach Europa ergeben.

Grundsätzlich steht an unseren Breitband Anschlüssen genügend Kapazität (100Mbit) zur Verfügung, um gleichzeitig viele breitbandige Dienste für mehrere Benutzer an jedem Anschluss zu ermöglichen, ohne dass hier eine Einschränkung in der Qualität vorliegt.

„Problemfall ISDN“

ISDN generell, so wie wir es seit der Einführung 1980 her kennen, ist in die Jahre gekommen. Elektronische Komponenten hierfür werden schon lange nicht mehr produziert, da der Trend zur reinen paketvermittelten Sprachübertragung (VoIP Voice over IP/Sprache über Internet) nicht mehr aufzuhalten ist.

In Deutschland werden bis zum Jahr 2018 alle echten und vollwertigen ISDN Anschlüsse durch VoIP Übertragung ersetzt sein. Um eine Kompatibilität zu existierenden ISDN Anlagen nach wie vor zu ermöglichen, werden Umsetzer von VoIP auf ISDN verwendet. So auch in Türkenfeld mit Hilfe der ISDN PattonBox (schwarze Box). Bei den meisten Anschlüssen funk-

tioniert die Patton Box mit den ISDN Anschlüssen einwandfrei.

Bei einigen Anschlüssen hingegen ergeben sich Kompatibilitätsprobleme zwischen PattonBox und ISDN Anlage. Dies kann unter Umständen zu Knacken und sogar zu Telefonieabbrüchen führen.

Der einzige Ausweg in solch einem Fall ist die konsequente Nutzung von VoIP ohne hierzu das Signal von VoIP nach ISDN zu wandeln. Abhilfe könnten hier die Standardprodukte der Deutschen Glasfaser bringen.

Ob und wann solche Produkte hier für uns in der Ge-

Neues vom EVBT

Anfang des Jahres 2017 hat sich auch unser Kommunalunternehmen neu aufgestellt. Der Verwaltungsrat des EVBT hat Renate Mang, Kämmerin der Gemeinde Türkenfeld, als Vorstand berufen.

Begleitet wird die Neuaufstellung des EVBT in organisatorischer wie auch finanzieller Hinsicht durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband.

meinde Türkenfeld verfügbar sein werden, wurde von der Deutschen Glasfaser noch nicht bestätigt. Wir bleiben dran.

Nutzen Sie bitte die Breitbandsprechstunde. Sie erreichen mich unter breitband@tuerkenfeld.de sowie unter 08193/9392145 (ggf. bitte auf Band sprechen).

Liegt ein Problem an Ihrer hausinternen Technik vor, sind die Kosten für die Beratung durch Sie selbst zu tragen. Sollte ein Problem am Anschluss selbst vorliegen, ist dies für Sie als Bürger kostenfrei.

MICHAEL DREXL
TB-FOTO: GEMEINDE

SCHNELLER

Fliesen Kachelöfen Natursteine

Meisterbetrieb für Kachelofenbau

Michael Schneller
Am Brand 12
82299 Türkenfeld
Tel. 081 93/85 40 Fax 081 93/235
E-Mail: info@schneller-ofenbau.de

auto-Schröder

Fiat + Citroën Vertragswerkstatt • Freie Meisterwerkstatt aller Fabrikate • Lackierung + Unfallinstandsetzung

CITROËN
Vertragswerkstatt

FIAT
autorisierter Servicepartner

Auto Schröder GmbH & Co. KG
Beurer Straße 10 • 82299 Türkenfeld
Telefon 081 93 / 8419 • www.auto-ffb.de

- HOL- + BRING-Service PKW im Lkr. FFB
- Fahrzeugabgabe/abholung in FFB möglich
- Technischer Wohnmobilservice / spezialisierte Fachwerkstatt
- Günstige Preise + zeitwertgerechte Instandsetzungen

DORFENTWICKLUNG: ANLIEGERVERSAMMLUNG

Infos zur Türkenfelder Straße

Als erste bauliche Dorfentwicklungsmaßnahme hatten die Vorstandschaft der Teilnehmergeinschaft und der Gemeinderat den Ausbau der Türkenfelder Straße in Zankenhausen priorisiert.

Nach Grundstücksverhandlungen, einigen Vor-Ort-Terminen und der Diskussion verschiedener Planungsentwürfe, hatte man sich auf eine Variante geeinigt. Diese wurde in der Anliegerversammlung am 1. Februar den Zankenhausener Bürgern und der Vorstandschaft vorgestellt.

Sehr detailliert erklärte Planer Otto Kurz die einzelnen Abschnitte und Querschnitte des Straßenausbau und welche Überlegungen jeweils dazu führten. Großes Augenmerk legte der Planer u.a. auf die Entwässerung der Straße und einen soliden 65 cm starken Unterbau. Überplant wurde auch der Kreuzungsbereich zur Kirch-, Ried- und Echingerstraße. Hier soll u.a. durch eine Absenkung der Kirchenmauer eine bessere Sichtachse für den Verkehr geschaffen werden.

Durch farbigen Asphalt im Kreuzungsbereich soll der optische Eindruck eines Platzes geschaffen werden, um den Verkehr zu verlangsamen, ohne zugleich schwere Zugmaschinen auszubremsten.

Am nördlichen Ortseingang erfolgt in Höhe der ersten Bebauung eine leichte Verschwenkung der Straße,

zusätzlich wird eine farblich markierte Straßenquerung für Fußgänger und Radfahrer geschaffen. Der kombinierte Rad- und Fußweg verläuft auf der östlichen Straßenseite weiter Richtung Süden in die Kirchstraße hinein und endet dort.

Wertstoffhof bleibt

Der Wertstoffhof bleibt an gewohnter Stelle. Der Übergang von der Fahrbahn zum Rad- und Fußweg erfolgt mittels gekippter Steine. So kann der Wechsel von der Straße zum Rad- und Fußweg von Radfahrern, Kinderwagen und Rollatoren mühelos bewältigt werden. Zugleich bleibt der 2,50 breite Weg als Ausweichfläche für große landwirtschaftliche Maschinen befahrbar.

Verständlicherweise lag das größte Interesse der Anlieger in den veranschlagten Kosten des Ausbaus. Herr Kurz betonte, dass nur vorgeschriebene technische Standards angewendet wurden und keine „goldenen Wasserhähne“ vorgesehen sind. Dreh- und Angelpunkt ist ein solider und homogener Unterbau.

Für die Pflasterung des kombinierten Rad- und Gehweges innerorts ist günstiges, aber belastbares Betonpflaster vorgesehen. Auf die Anlieger werden nur die Kosten des innerörtlichen Straßen-

und Gehwegausbaus umgelegt.

Gemeinde trägt Teil der Ausgaben

Die Kosten für den Ausbau außerorts und den Kreuzungsbereich werden durch die Gemeinde getragen. Von den Ausbauposten werden im Rahmen der Dorfentwicklung 50 % durch das Amt für ländliche Entwicklung übernommen (Ausnahme: Oberflächenwasserentsorgung innerorts wird mit 25 % gefördert). Von den verbleibenden 50 % der umlagefähigen Kosten entfallen im Straßenausbau 70 % auf die Gemeinde, beim Geh- und Radweg 45 %.

Die Ausbauposten beruhen auf der momentanen Entwurfsplanung und können sich noch verändern. Für die gesamte Strecke (inner- und außerorts und Kreuzungsbereich) zuzüglich Nebenkosten und Mehrwertsteuer werden in etwa 380.000 Euro veranschlagt. Für alle Anlieger verbleiben knapp 40.000 Euro, die umgelegt werden.

Einige der Anwesenden äußerten sich: „So günstig wurde für Gemeinde und Anlieger noch nie in Türkenfeld eine Straße ausgebaut.“ Unklar ist noch, ob die Fördergelder dieses Jahr bereitgestellt werden, die Planungen werden trotzdem fortgeführt, um die Maßnahme möglichst dieses Jahr noch fertig zu stellen.

OGTS

Großes Angebot



OGTS ist inzwischen eine bekannte und gängige Abkürzung für die offene Ganztagschule.

Was ist eine offene Ganztagschule? Wie der Name schon vermuten lässt, ist es eine Schule bzw. ein Teil der Grund- und Mittelschule, welche die Schüler sowohl vormittags als auch nachmit-

sowohl für das Wohl der Kinder zu sorgen, als auch den Betreuern beratend zur Seite zu stehen.

In diesem Schuljahr nehmen ca. ein Viertel aller Schüler der Grund- und Mittelschule Türkenfeld dieses Betreuungsangebot wahr. Im Grundschulbereich allein sind es sogar 60 Prozent. Die Betreuungskosten übernehmen die Regierung und die Gemeinde. Letztere ist seit diesem Schuljahr auch für die gesamte OGTS Trägerin und übernimmt dazu noch sämtliche überschüssige Kosten, da die von der Regierung festgesetzten Zuschüsse bei Weitem nicht für eine gute Betreuung und Förderung der Kinder reicht.

Im Vergleich zu den meisten OGTS Einrichtungen im Landkreis Fürstentfeldbruck dürfen wir uns in Türkenfeld glücklich schätzen, was den Betreuerschlüssel und die Verköstigung durch die schuleigene Küche angeht.

In diesem Schuljahr haben wir außerdem Unterstützung von zwei jungen Männern,



tags besuchen. Das heißt, sie kommen nach dem regulären Vormittagsunterricht an der Grund- und Mittelschule in ihre jeweilige Gruppe, essen zusammen und werden während einer einstündigen Lernzeit von ihren Betreuern und zusätzlichen Fachkräften unterstützt.

Das Wort „offen“ steht für die Freiwilligkeit. Nur für die Schüler, die sich zusammen mit ihren Eltern für die OGTS entschieden haben, besteht an den jeweils angemeldeten Wochentagen Anwesenheitspflicht.

Pflicht ist in den Augen der meisten Kinder der falsche Ausdruck, da sie sehr gerne kommen. Sie haben in der OGTS immer die Möglichkeit, mit ihren Freunden zu spielen und nebenbei auch eine feste Struktur und Hilfe bei den Hausaufgaben zu bekommen. Außerdem gibt es ein zusätzliches, umfangreiches Freizeitangebot.

Dadurch, dass die Betreuung so eng mit der Schule verbunden ist, gibt es einen regen Austausch zwischen Lehrern, Betreuern, Schulleiter und Eltern. So ist es möglich, die Schüler ganz individuell sowohl im schulischen, als auch im sozialen Bereich zu fördern. Eine Sozialpädagogin ist permanent anwesend, um



die ein Praktikum bzw. einen Bundesfreiwilligendienst an der Grund- und Mittelschule und der OGTS absolvieren. Dieses Engagement ist bemerkenswert.

Falls jemand Interesse hat, z.B. nach der mittleren Reife oder nach dem Abitur während eines Übergangsjahres weitere Lebenserfahrung zu sammeln und gute Einblicke in die pädagogische Arbeit zu bekommen, kann sich gerne für das nächste Schuljahr bei der Grund- und Mittelschule oder der Gemeinde Türkenfeld melden. **TB-FOTOS: GEMEINDE**



Wir suchen

Häuser und Wohnungen im westlichen Landkreis von Fürstentfeldbruck zum Kauf für unsere Kunden.

Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstentfeldbruck: Jürgen Dammasch

Tel. 08141 407 47 20

www.sparkasse-ffb.de



Stand Breitband

Ende vergangenen Jahres wurden die ersten Gespräche zur Anbindung der Außenbereiche an das gemeindeeigene Glasfasernetz aufgenommen.

Diese konnten im ersten Ausbau aus Wirtschaftlichkeitsgründen leider nicht erschlossen werden. Die Gemeinde bemüht sich im Rahmen des bayerischen, wie auch des Förderprogramms des Bundes, die noch unterversorgten Ortsteile zu erschließen.

Dazu hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 18. Januar den Auftrag über Beratungsleistungen zur Optimierung und Erweiterung des Glasfasernetzes an das Ing.büro Ledermann vergeben.

Das Büro wird im ersten Schritt die notwendigen Arbeiten von der Markterkundung bis zur Kostenschätzung übernehmen um die Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat zu erarbeiten.

SCHREINEREI KLAASS

- * Holz- und Holz-Alu-Fenster aus eigener Fertigung
- * Kunststoff-Fenster
- * Haustüren
- * Zimmertüren
- * Garagentore
- * Reparaturverglasungen

Rupert Klass
Schreinermeister



Fensteranierung
ohne Brech- und Maurerarbeiten
Alles aus einer Hand
Wir beraten Sie gern in unserem Ausstellungsraum

Thünefeldstraße 2
82299 Türkenfeld
Telefon (0 81 93) 2 37
Telefax (0 81 93) 53 16

Bauunternehmen GmbH

Rudolf Stangl

Meisterbetrieb

Ihr zuverlässiger Partner am Bau aus Türkenfeld

Tel. 08193-95 0072

www.stanglbau.de

SENIORENWEIHNACHT

Unterhaltsame Feier für Senioren



Sorgen für Lacher: Gisela Gruber und Helmut Thum unterhalten die Senioren mit einem lustigen Sketch.

Die schon traditionelle Weihnachtsfeier für Senioren ab dem 70. Lebensjahr war am 17. Dezember 2016 wieder gut besucht.

Seit vielen Jahren lädt die Gemeinde die in Türkenfeld lebenden Senioren zu einer Weihnachtsfeier in das Gasthaus Hartl ein. Mit weihnachtlichen Musikstücken sorgte die Bläsergruppe der Jugendkapelle Türkenfeld für besinnliche Stimmung. Sehr unterhaltsam waren

die humorvollen Beiträge von Gisela Gruber, Helmut Thum und Emanuel Staffler. Pfarrer Klaus Distl erinnerte in seinem „geistlichen Wort“ daran, dass es in der Weihnachtsgeschichte um Barmherzigkeit gehe und nahm Bezug auf unsere heutige Situation.

Viele Helfer

Die Gemeinderätinnen Rosmarie König und Lydia

Staffler kümmerten sich auch in diesem Jahr um die Garderobe der Senioren und Frau Clauß vom Obst- und Gartenbauverein gestaltete liebevoll die Tischdekoration.

Für das leibliche Wohl sorgte der Unterwirt wie immer bestens.

Bürgermeister Keller bedankte sich zum Abschluss bei allen, die zum Gelingen der schönen Feier beigetragen haben. **TB-FOTO: GEMEINDE**

NAHVERSORGUNG

Tengelmann wird Edeka

Viel wurde in der Presse über den Verkauf der bayerischen Tengelmänn-Märkte an Edeka berichtet, und lange war der Ausgang des Verfahrens offen.

Seitens der Gemeinde wurde nun offiziell bei Edeka angefragt und um eine Aussage zur Zukunft des Türkenfelder Tengelmänn-Marktes gebeten. Hintergrund ist die Tatsache, dass Tengelmänn in der örtlichen Versorgung mit Lebensmitteln heute eine große Rolle spielt (einziger konventioneller Voll-Sortimenter am Ort).

Die Antwort von Edeka fiel in diesem Sinne positiv aus, wie Vize-Bürgermeister Emanuel Staffler in der Sitzung am 15. Februar berichten konnte: Demnach soll der Türkenfelder Tengelmänn-Markt im Laufe des Jahres 2017 in einen Edeka verwandelt werden. **Die Aussage von Edeka im Wortlaut:**

„(...) Es ist korrekt, dass die von Ihnen genannte Tengelmänn-Filiale in Türkenfeld (An der Kälberweide) zu einem Edeka-Markt wird. Diese wird im Laufe des Jahres

2017 schrittweise auf Edeka-Format hinsichtlich Technik umgestellt und im Sortiment erweitert.

Als führender Anbieter von Markenartikeln und regionalen Produkten wird Edeka in den neuen Märkten schrittweise das Sortiment umstellen. Besonderen Wert legen wir neben einem breiten Vollsortiment auf Regionalität und Frische. Die für die Kunden sichtbare Umflagung wird voraussichtlich im dritten Quartal 2017 erfolgen.“

KINDERGARTEN SUMSEMANN

Gruppe für Integration

Der Kindergarten Sumsemann bietet in seinem Haus in zwei Gruppen zusätzliche Hilfe für Kinder an, die in einzelnen Bereichen Unterstützung brauchen.

Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigt, dass das Konzept bei leichten Entwicklungsverzögerungen und Schwierigkeiten im sozial-emotionalen Bereich sehr erfolgreich ist.

Hier liegt auch der Schwerpunkt. Es handelt sich um eine niederschwellige Hilfe, die gut in unseren Alltag eingebettet ist und von einer Heilpädagogin 2x wöchentlich unterstützt wird.

Das Ziel ist es, die Stärken der Kinder zu stärken und die Schwächen zu schwächen. Für weitere Fragen oder Informationen sprechen Sie uns gerne an.

ZIEL 21

Brucker Energietage



Am 18. und 19. März finden zum zehnten Mal die „Fürstenfeldbrucker Energietage“ statt.

Sie sind inzwischen ein wichtiger Baustein, den Landkreis Fürstenfeldbruck bis zum Jahr 2030 vollständig mit erneuerbaren Energien zu versorgen. Dieses Ziel soll durch die Senkung des Energiebedarfs, die Steigerung der Energieeffizienz und den Ausbau der Erneuerbaren Energien erreicht werden.

Dazu finden Sie auf den Energietagen regionale Anbieter aus Handel, Dienstleistung, E-Mobilität und vor allem aus dem Handwerk, die ihnen umfassende Informationen, Produkte und Lösungen zur Verfügung stellen.

Auch ZIEL 21 präsent

tiert sich wieder den Besuchern mit der Vorstellung von kostenlosen und unverbindlichen Beratungspaketen, beziehungsweise einem Beratungskonzept.

Darüber hinaus können Sie sich beim Messestand über die vielen Möglichkeiten der Energieeinsparung informieren. Zudem wird in Zusammenarbeit mit Energieexperten ein attraktives Vortragsprogramm über die aktuellsten Fördermittelprogramme und Zuschüsse, Potentiale der Erneuerbaren Energien im Landkreis, LED und Schimmelvermeidung angeboten.

Traditionell werden wieder mit den Kindern solar betriebene Windräder gebastelt, die sehr eindrucksvoll die Einfachheit der solaren Energiegewinnung veranschaulichen und somit spielerisch die nächste Generation hinsichtlich der Energiewende überzeugen.

Eine besondere Attraktion am Messestand: jedem Gast, der den Messestand von Ziel 21 besucht und eine alte Glühlampe mitbringt, bekommt im Gegenzug eine LED Lampe geschenkt.

AKTION „SAUBERE LANDSCHAFT“

Helferaufruf

Der Gemeinderat ruft alle Kinder, alle Bürgerinnen und Bürger, sowie die Vereine und Institutionen auf, sich an der Aktion „Saubere Landschaft“ zu beteiligen.

Helfen Sie mit, unsere schöne Landschaft von Müll zu befreien.

Die Treffpunkte am 1. April um 9 Uhr sind in Türkenfeld der Maibaum und in Zankenhäusern das Feuerwehrhaus.

Alle Helfer dürfen sich im Anschluss mit einer Brotzeit stärken.

Für Rückfragen steht der Referent für Ortsgestaltung, Robert Müller, unter der Telefonnummer 08193/1030 zur

Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. **FOTO: KÜRZL**



Frisör
Ulla Rehm
Thünefeldstraße 21
82299 Türkenfeld
Tel. 0 81 93/89 85

Geschäftszeiten:
Di., Do., Fr. 8.30–18.00 Uhr
Mittwoch 8.30–12.30/15.00–20.00 Uhr
Samstag 8.00–13.00 Uhr

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT
Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

now! by hds
CONTUR KÜCHEN
haas
next125 Miele
BORA raumplus

WICHTIGE TERMINE IN DER GEMEINDE VON MÄRZ BIS JUNI 2017

MÄRZ 2017

- ★ Donnerstag, 9. März, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus;
- ★ Freitag, 10. März, 15 Uhr, Evangelische und katholische Kirche, Frauen-Weltgebetstag, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Samstag, 11. März, 14 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Pflegeeinsatz Feldhecke an der Streuobstwiese, Streuobstwiese;
- ★ Samstag, 11. März, 15 Uhr bis 18.30 Uhr, TSV Türkenfeld, Abtl. Akrobatik: Workshop öffentlich, Hula-Hoop/Pois/ Diabolo, Sporthalle der Grund- und Mittelschule;
- ★ Montag, 13. März, 19 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, Jahreshauptversammlung m. Neuwahlen, Gemeinschaftsraum Feuerwehr, Zankenhausen;
- ★ Dienstag, 14. März, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Knoblauch-Filme aus 80ern und 90ern zusammengestellt von Herrn Claus, bei Kuchen und Fruchtbrot, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Dienstag, 14. März, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;
- ★ Mittwoch, 15. März, 8.30 Uhr bis 12 Uhr, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Kinderhaus „Pffiffikus“ & Kindergarten „Sumsemann“, Einschreibung für das Kindergartenjahr 2017/2018, Kinderhaus „Pffiffikus“;
- ★ Mittwoch, 15. März, 14 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Radfahrer-Stammtisch, Gasthaus Hartl;
- ★ Mittwoch, 15. März, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung & Beschluss Haushalt 2017, Rathaus, Sitzungssaal;
- ★ Donnerstag, 16. März, 19.30 Uhr, Jagdgenossenschaft Türkenfeld, Jah-

- reshauptversammlung, Gasthaus Hartl, Andreasstube;
- ★ Freitag, 17. März, 19 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Jahreshauptversammlung, Gasth. Hartl (Josef-Stub'n);
- ★ Freitag, 17. März, 20 Uhr, Kegelnclub Türkenfeld, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Hartl;
- ★ Samstag, 18. März, 14 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Obstbaumveredeln, Obst- und Strauchschnitt, wird per Aushang bekannt gegeben;
- ★ Samstag, 18. März, 14 Uhr bis 15.30 Uhr, Kinder- & Jugendförderverein, Second-Hand-Markt „Alles rund ums Rad“, Aula der Grund- & Mittelschule;
- ★ Samstag, 18. März, 19.30 Uhr, Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld, Jahreshauptversamml., Gasthaus Hartl, Saal;
- ★ Dienstag, 21. März, 15 Uhr, Katholischer Frauenbund, Vortrag: Jugendliche pilgern auf dem Jakobsweg, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Mittwoch, 22. März, 18.30 Uhr, Brucker Forum, Besuch im Türkenfelder Gemeindearchiv, Donauschwabenstr. 14 UG;
- ★ Freitag, 24. März, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Seniorenstammtisch, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Freitag, 24. März, 19.30 Uhr, Evangelische Pfarrgemeinde, Glaubensgespräche am Freitagabend, Friedensk. Türkenfeld;
- ★ Freitag, 24. März, abends, Familie Hartl, Heinrich del Core Solokabarettprogramm - ganz arg wichtig, Gasthaus Hartl;
- ★ Samstag, 25. März, 14.30 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Weidenflechtkurs, Feuerwehrhaus Zankenhausen;
- ★ Samstag, 25. März, 18 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Aktion Brucker Tafel, Pfarrkirche;

- ★ Sonntag, 26. März, 9.45 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Aktion Brucker Tafel, Pfarrkirche;
- ★ Freitag, 31. März, 19 Uhr, Schützenverein Türkenfeld, Endschießen, Gasthaus Hartl (Schützenstüberl).

APRIL 2017

- ★ Samstag, 1. April, 9 Uhr bis 13 Uhr, Gemeinde, Aktion „Saubere Landschaft“, Treffpunkt Maibaum Gasthaus Drexl bzw. Zankenhausen;
- ★ Samstag, 1. April, 17 Uhr, Musikverein Türkenfeld, Schülerkonzert, Schönbergaula der Grund- und Mittelschule;
- ★ Samstag, 1. April, 15 Uhr bis 19 Uhr, TSV Türkenfeld, Abtl. Akrobatik: Workshop öffentlich f. Fortgeschrittene, Tuch/Trapez/Aerialring, Sporthalle der Grund- und Mittelschule;
- ★ Sonntag, 2. April, 12.15 Uhr, Evangelische Pfarrgemeinde, Osterkerzenbasteln im Anschluss an den Familiengottesdienst, Friedenskirche Türkenfeld;
- ★ Sonntag, 2. April, 19 Uhr, Musikverein Türkenfeld, VielHarmonie - Konzert der kleinen Gruppen, Aula der Grund- und Mittelschule;
- ★ Dienstag, 4. April, 12 Uhr bis 15 Uhr, Grund- und Mittelschule Türkenfeld, Schuleinschreibung, Grund- und Mittelschule Türkenfeld;
- ★ Dienstag, 4. April, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Osterbräuche, Osterbasteleien, Ostereier, bei Nuss-, Rosinen- und Hefezopf, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Donnerstag, 6. April, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus;
- ★ Freitag, 7. April, 19 Uhr, Schützenverein Türkenfeld, Endschießen, Gasthaus Hartl (Schützenstüberl);
- ★ Freitag, 7. April, abends, Familie Hartl, Travestie Show - Lady Lords & Company, Gasthaus Hartl;
- ★ Samstag, 8. April, 8 Uhr bis 12 Uhr, Gemeinde, Osterwochenmarkt, Schloßhof;
- ★ Samstag, 8. April, 8 Uhr, Katholischer Frauenbund, Marktstand mit Kaffee und Kuchen auf dem Wochenmarkt, Schloßhof;
- ★ Samstag, 8. April, 11 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Palmbuschenbinden für Kinder, Mosthäusl;
- ★ Samstag, 8. April, abends, Familie Hartl, Travestie Show - Lady Lords & Company, Gasthaus Hartl;
- ★ Dienstag, 11. April, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;
- ★ Dienstag, 11. April, 9.30 Uhr, Pfarrei Maria Himmelfahrt, Ökumenischer Kinderbibeltag, Pfarrh. St. Georg;
- ★ Mittwoch, 12. April, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal;
- ★ Mittwoch, 12. April, 14 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Basteln für Kinder zur Osterzeit, Pfarrh. St. Georg;
- ★ Donnerstag, 13. April, mittags + abends, Familie Hartl, Gründonner-

- tags-Kesselfleischessen, Gasthaus Hartl;
- ★ Freitag, 14. April, 18 Uhr, Katholischer Frauenbund, Karfreitagsanbetung, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Mittwoch, 19. April, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Senioren-Radfahren, Treffpunkt Rathaus;
- ★ Freitag, 21. April, 15 Uhr, Katholischer Frauenbund, Wandernachmittag (Ersatztermin, falls das Wetter schlecht ist: 28. April);
- ★ Freitag, 21. April, 19 Uhr, Krieger und Soldatenverein, Wattturnier, Gasthaus Drexl;
- ★ Freitag, 21. April, 19 Uhr, Schützenverein Türkenfeld, Endschießen, Gasthaus Hartl (Schützenstüberl);
- ★ Samstag, 22. April, 10 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Pflegeeinsatz Walderlebnispfad, Walderlebnispfad;
- ★ Samstag, 22. April, 14.30 Uhr, VdK-Ortsverband, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Hartl;
- ★ Dienstag, 25. April, 15 Uhr, Katholischer Frauenbund, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Donnerstag, 27. April, 19 Uhr, Gemeinde, Bürgerversammlung, Gasthaus Hartl (Saal);
- ★ Freitag, 28. April, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Seniorenstammtisch, bei Waffeln, Obstsalat und Sahnne, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Freitag, 28. April, 19.30 Uhr, Schützenverein Türkenfeld, Preisverteilung Endschießen, Gasthaus Hartl (Stadl);
- ★ Freitag, 28. April, abends, Familie Hartl, Martin Frank - Solokabarett vom Land in'd Stadt, Gasthaus Hartl;
- ★ Freitag - Sonntag, 28. - 30. April, Evangelische Pfarrgemeinde, Familienfreizeit der Ev. Kirchengemeinde, Ziel wird noch bekannt gegeben;
- ★ Samstag, 29. April, 11 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Gartenflohmarkt, Schulhof der Grund- und Mittelschule;
- ★ Samstag, 29. April, 15 Uhr bis 18.30 Uhr, TSV Türkenfeld, Abtl. Akrobatik: Workshop öffentlich, Trampolin + Minitrampolin + Akrobatik, Sporthalle der Grund- und Mittelschule;
- ★ Sonntag, 30. April, 9.45 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Erstkommunion, Pfarrkirche.

MAI 2017

- ★ Montag, 1. Mai, 11 Uhr, Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld, Aufstellen des Maibaums, Schloßhof / Parkplatz Gasthof Drexl;
- ★ Donnerstag, 4. Mai, 19.30 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Mitgliederversammlung, Gasthaus Hartl;
- ★ Freitag, 5. Mai, Kinderhaus Pffiffikus, Maifest, Kinderhaus Pffiffikus;
- ★ Freitag, 5. Mai, 18.30 Uhr, Brucker Forum, Sohlschwelle und meckernde Himmelsziegen (Naturkundliche Besichtigung des Ampermooses und des Vogelturms in Kottgeisering), Treffpunkt Parkplatz an der Wasserwacht-hütte, Grafath;

- ★ Samstag, 6. Mai, 15 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Muttertagsbasteln f. Kinder, Schule, Handarbeitsraum;
- ★ Montag, 8. Mai, 20 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, politischer Stammtisch, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Zankenhausen;
- ★ Dienstag, 9. Mai, 13 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Halbtagesausflug mit dem Bus nach Bad Wörishofen in Kurpark und Kneippmuseum, mit Cafe-Einkehr, Abfahrt am Maibaum;
- ★ Dienstag, 9. Mai, 15 Uhr, Katholischer Frauenbund, Meditative Maianacht, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Dienstag, 9. Mai, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;
- ★ Mittwoch, 10. Mai, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal;
- ★ Donnerstag, 11. Mai, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus;
- ★ Mittwoch, 17. Mai, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Senioren-Radfahren, Treffpunkt Rathaus;
- ★ Freitag, 19. Mai, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Seniorenstammtisch, Pfarrheim St. Georg;
- ★ Montag, 22. Mai, 19 Uhr, Pfarrei Maria Himmelfahrt, Bittgang zum Gollenberg, Pfarrkirche;
- ★ Montag, 22. Mai, Gemeinde, Redaktionsschluss des gemeindlichen Mitteilungsblattes;
- ★ Dienstag, 23. Mai, 9.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Fahrt ins Donauries, Treffpunkt am Maibaum;
- ★ Dienstag, 23. Mai, 19 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Bittgang zur Waldkapelle, Pfarrkirche;
- ★ Donnerstag, 25. Mai, 4.15 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Bittgang nach Andechs, Pfarrkirche;
- ★ Samstag, 27. Mai, 15 Uhr bis 18.30 Uhr, TSV Türkenfeld, Abteilung Akrobatik: Tag der offenen Tür Show Artistics, Sporthalle Grund- und Mittelschule;
- ★ Sonntag, 28. Mai, 15.30 Uhr, Brucker Forum, Dorfspaziergang - diesmal durch Zankenhausen, Treffpunkt vor Kirche in Zankenhausen.

JUNI 2017

- ★ Sonntag, 4. Juni, ganztags, TSV Türkenfeld, 30jähriges Jubiläum der Tennisabteilung, Sportgelände;
- ★ Montag, 5. Juni, Evangelische Pfarrgemeinde, Tauffest mit Gottesdienst im Grünen, Pleitmannswang;
- ★ Montag, 5. Juni, 9.45 Uhr, Pfarrei Maria Himmelfahrt, Bittgang zum Steingassenberg, Pfarrkirche
- ★ Dienstag, 6. Juni, Gemeinde, Erscheinungstermin des gemeindlichen Mitteilungsblattes;
- ★ Dienstag, 6. Juni, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide.

Alle Termine Stand 3. März 2017

TERMINE DER EVANGELISCHEN KIRCHE

- Sonntag, 19. März 2017:** Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld um 10 Uhr
- Sonntag, 2. April 2017:** Familien-Gottesdienst in Friedenskirche Türkenfeld um 11.30 Uhr, anschl. Osterkerzenbasteln
- Karfreitag, 14. April 2017:** Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld um 10 Uhr
- Ostermontag, 17. April 2017:** Gottesdienst in der Friedenskirche Türkenfeld um 10 Uhr
- Sonntag, 23. April 2017:** Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld um 10 Uhr
- Sonntag, 7. Mai 2017:** Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld um 11.30 Uhr
- Sonntag, 28. Mai 2017:** Familien-Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld um 11.30 Uhr

Ihr Toyota Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen/Werkstatt



TOYOTA



- Finanzierung/Leasing
- Glasreparatur/Ersatz
- Karosserie/Lackservice

- Hol- und Bringservice
- Mietwagen
- Reifen



Auto Süßmeier OHG

Toyota-Vertragshändler
Landsberger Straße 14
82272 Moorenweis

Tel. 0 81 46-9 41 00
Fax. 0 81 46-9 41 01
www.toyota-suessmeier.de

Nichts ist unmöglich. Toyota.

ANGEBOT FÜR SENIOREN

Am Alltag teilnehmen



„Eine angenehme, lockere Atmosphäre, Gedächtnistraining mit einfachen Spielen, altersgerechte Bewegungsspiele, Zeitreisen in die Vergangenheit, wechselnde Themen wie z.B. Brauchtum in Bayern“.

Mit diesem Angebot wirbt der ökumenische Sozialdienst für das Café Sonnenstrahl – eine Betreuungsgruppe für Senioren mit oder ohne Demenz.

Das erklärte Ziel ist eine gesellschaftliche Teilhabe für Senioren, die dabei ganz „sie selbst bleiben dürfen“. Das verlockende Angebot, das Angehörigen zu einem freien Nach-

mittag verhilft, ist kostenpflichtig, kann aber über die Pflegekasse abgerechnet werden. Die qualifizierte Betreuung für 30 Euro inklusive Kaffee und Kuchen gibt es jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, von 14 Uhr – 17 Uhr im Pfarrheim St. Georg.

Der erste Nachmittag kann auch als „Schnupperstunde“ kostenlos wahrgenommen werden. Informationen und Anmeldung unter Tel. 08193-950531. Über die Nachbarschaftshilfe des Bürgervereins kann ein Fahrdienst organisiert werden. **FOTO: TB**

AUFLÖSUNG VEREIN NACHMITTAGSBETREUUNG

Verein hat seinen Zweck erfüllt

Vor knapp 10 Jahren wurde der Verein zur Nachmittagsbetreuung an der Volksschule Türkenfeld e.V. gegründet.

Bis dahin gab es nur eine Mittagsbetreuung bis 14 Uhr für Grundschüler, welche die Gemeinde für einen kleinen Elternbeitrag angeboten hatte. Der Bedarf für eine längere Betreuung jedoch wuchs stetig.

Großes ehrenamtliches Engagement

Frau Brill, eine ehemalige Lehrerin der Schule, nahm sich dieser Aufgabe an und gründete für diesen Zweck den Verein zur Nachmittagsbetreuung. Für die vereins-technischen, finanziellen und personalpolitischen Fragen konnte sie Herrn Schwarzschild als Unterstützung gewinnen. Frau Walcher übernahm, ebenfalls ehrenamtlich, die Kasse.

Die Betreuung nahm ziemlich schnell immer größere Ausmaße an. Es wurden geeignete Räume benötigt, eine

geeignete und ansprechende Ausstattung und Arbeitsmaterial für die Hausaufgabenbetreuung. Immer wieder wurde Frau Brill in der Gemeinde vorstellig, um Zuschüsse für ihr Projekt zu bekommen.

Rasanten Wachstum

Als Frau Saleh Ziabari 2013 die Nachfolge von Frau Brill antrat, gab es schon vier gut ausgestattete Gruppen. Im Mittelschulbereich gründete man 2009 die erste offene Ganztagschule, was zum Vorteil hatte, dass für die Eltern keine Kosten mehr anfielen.

Erst im September 2015 wurde diese Form der Betreuung auch im Grundschulbereich von der Regierung eingeführt. Im Zuge dieser Umstellung hat die Gemeinde Türkenfeld die Trägerschaft für die offene Ganztagschule Grundschule und dann im September 2016 auch im Mittelschulbereich übernommen.

Die Personalverwaltung

und organisatorischen Aufgaben waren für ehrenamtliche Vereinsmitglieder oder -vorsitzende schon lange zu umfangreich geworden. Frau Saleh Ziabari wurde als organisatorische Leiterin der offenen Ganztagschule von der Gemeinde Türkenfeld eingestellt, so dass die Schülerbetreuung weiterhin in erfahrenen, guten Händen ist.

Auflösung des Vereins nun möglich

Der Verein, der dies alles in die Wege geleitet hat, kann aufgelöst werden und auf eine erfolgreiche Aufbauarbeit zurückblicken. Ohne die Initiative der Gründer des Vereins, Vereinsvorstände und der treuen Mitglieder, hätte Türkenfeld heute sicher nicht dieses verlässliche und kostenlose Schülerbetreuungsangebot. Ein herzliches Dankeschön an die Gründer, Vorstände, Mitglieder, Gemeinde und alle, die den Verein jahrelang finanziell oder ehrenamtlich unterstützt haben!

KJV-FREIZEITPROGRAMM 2017

Veranstaltungen aller Art

Für die Nutzer der zahlreichen Freizeitangebote, die über das „brandneue“ Freizeitprogramm der Gemeinde angeboten werden, gestaltet sich die Anmeldung zur Teilnahme an den Veranstaltungen ganz einfach:

Auf der gemeindlichen Internetseite www.tuerkenfeld.de sind nicht nur die verschiedenen Highlights nachzulesen, es ist auch eine Online-Anmeldung für jedes Angebot möglich.

Online und auf Papier

Freunde der gedruckten Version des Freizeitprogramms müssen jedoch trotzdem nicht verzweifeln: Auf einem übersichtlichen Kalender in handlicher DIN-A4-Form lassen sich alle Termine von März bis Dezember 2017 und eine kurze Erläuterung der verschiedenen Veranstaltungen nachlesen.

Diesen Kalender erhalten Sie als Beilage zur aktuellen Ausgabe des gemeindlichen Mitteilungsblatt und separat im Rathaus.

Gerne können Sie sich diese Übersicht auch über die Gemeindehomepage ausdrucken!

Informieren Sie sich bitte über die benutzerfreundliche

Anmeldung für unser beliebtestes Freizeitprogramm und greifen Sie bitte auf die großzügigen und äußerst abwechslungsreichen Freizeitangebote zu, die wie immer von zahlreichen ehrenamtlich-tätigen Mamas und Papas vorbereitet und betreut werden.

Abwechslungsreiches Programm für jeden Geschmack

Was ist denn dieses Mal geboten? Greifvögel hautnah erleben und dem Falkner bei seiner Arbeit zusehen, beim Standup Paddling mit dem Board den Dorfweiher erkunden oder die Mitmach-Ausstellung im Kinder- und Jugendmuseum am Münchner Hauptbahnhof besuchen?

Diverse Entdeckungsreisen u.a. in die Bavaria-Filmstadt Geislagsteig in München, zum Kloster Fürstenfeld FFB und in den Erlebniswald (Forstversuchsgarten) in Grafath „versüßen“ unseren Jüngsten die Freizeit.

Aber auch „Dauerbrenner“ wie das Jugendzeltlager in Mammendorf, der Kindertag beim Hundeverein, das Bogenschießen in Eching und

die Bastelveranstaltungen des unermüdbaren Gartenbauvereins sind wieder am Start!

Sportliche Betätigungen

Und nicht zu vergessen: Die zahlreichen Artistik-Workshops des Sportvereins, von denen wir auf zwei Veranstaltungen – das Trainingscamp in den Osterferien in der Turnhalle und den Tag der offenen Tür/Familientag Artistik – besonders hinweisen wollen.

Hierzu bitte auch die Infos zu den weiteren Angeboten auf der TSV-Internetseite www.tsv-tuerkenfeld.de unter der Abteilung Artistik nachlesen!

2017 stehen übrigens auch die nicht-motorisierten Rennsportfans wieder in den Startblöcken: Für den 4. Seifenkistl-Grand-Prix für 7- bis 16-Jährige fällt am 10. September in Zankenhausen der Startschuss!

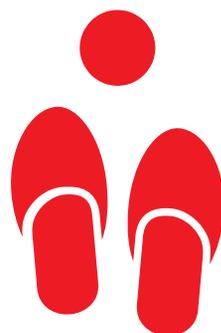
Näheres erfahren Interessierte von Markus Böhme von der freiwilligen Feuerwehr Zankenhausen. Allen Verantwortlichen in den Vereinen sei an dieser Stelle wieder ganz herzlich für die maßgebliche Mitwirkung am ge-

meindlichen Freizeitprogramm gedankt!

STEFAN ZÖLLNER
JUGEND- UND SPORTREFERENT



Wohlfühlen ist einfach.



Wenn man einen Immobilienpartner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt.

Mehr Infos in Ihrer Sparkasse oder unter www.sparkasse-ffb.de/baufinanzierung

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Fürstenfeldbruck

JUGENDSPRECHERWAHL BEIM MUSIKVEREIN

Die Jugend ist aktiv



Neue Jugendsprecher beim Musikverein (v. links): Benedikt Neumeier, Vanessa Buckl und Rainer Henger **FOTO: TB**

Die Jugend des Musikvereins wird aktiv. Bereits seit einigen Jahren war das Amt des Jugendsprechers in der Vorstandschaft des Musikvereins vakant. Er dient als Bindeglied zwischen Jugendkapelle auf der einen und Dirigent und Vorstandschaft auf der anderen Seite.

Am 7. Februar wurde nun eine Wahl durchgeführt, aus der Benedikt Neumeier, Vanessa Buckl und Rainer Henger als neue Jugendsprecher hervorgingen. Bereits am darauffolgenden Tag wurden sie aktiv und vertraten die Jugendkapelle auf der Bezirksversammlung Lech-Ammer-

see in Denklingen.

Doch nicht nur die Teilnahme an Versammlungen steht bevor, sondern auch die Organisation anstehender Projekte im Rahmen der Jugendkapelle. So wird beispielsweise die Kapelle Ammersee-Nord voraussichtlich an den diesjährigen Wertungsspielen und dem Bezirksmusikfest in Denklingen teilnehmen.

Auch ein Probewochenende steht wieder an, das die Jugendlichen die letzten Jahre stets nach Marktoberdorf an die Bayerische Musikakademie geführt hat. Wo die Reise dieses Jahr hingeht, steht al-

lerdings noch offen.

In der weiteren Planung sind ein Grillfest und ein Jugendausflug um die Gemeinschaft zu stärken und neben den wöchentlichen Proben für Abwechslung zu sorgen. Ebenso freut man sich bereits auf das nächste Bezirksjugendorchester, in dem im vergangenen Jahr zwei Musiker der Jugendkapelle mitspielten.

Dieses Jahr sollen es wohl noch mehr werden. Was dabei nach nur 5 Tagen Proben dieses Auswahlorchesters entstehen kann, kann beim Konzert am Sonntag, 5. November 2017 gehört werden.

SACHBESCHÄDIGUNG

Grober Unfug

Bereits mehrere Male ist es vorgekommen, dass Unbekannte den Instrumentenanhänger des Musikvereins vom

den betrug 6.531 Euro. Eine Parkkralle, die der Musikverein Türkenfeld nun angebracht hat, soll weitere Sach-



Leistet gute Dienste beim Transport von Instrumenten: Der von örtlichen Firmen gesponsorte Anhänger des Musikvereins. **FOTO: TB**

Parkplatz der Schule vor den Eingang schoben. Sie blockierten damit den Notausgang und die Zufahrt der Feuerwehr. Ein besonderes Ärgernis ereignete sich im Juli letzten Jahres, als der Anhänger auf dem Lehrerparkplatz solange rückwärts geschoben wurde, bis er ein Auto rammte. Der Versicherungsscha-

beschädigungen verhindern. Zusätzlich wurde im Januar wurde aus der Ortseingangstraße ein Hinweisschild für das Konzert der Bigband entwendet. Für sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung der Übeltäter führen, hat der Musikverein ein Ständchen als Belohnung ausgesetzt.

OGBV

Große Fackelwanderung

Dieses Jahr veranstaltete der Obst- und Gartenbauverein Türkenfeld-Zankenhausen am 21. Januar seine 5. Fackelwanderung, die großen Zuspruch fand.

Mehr als 250 Erwachsene und Kinder fanden sich an der Maschinenhalle Keller ein. Nachdem alle mit Fackeln eingedeckt und diese entzündet waren, ging es in einer langen Lichterkette zu einem gespenstisch angeleuchteten Baum, bei dem die Geschichte der Mooskuh erzählt wurde.

Nach einem weiteren kurzen Marsch durch die Nacht wurde die Sage vom kopflösen Schimmel verlesen.

Zum Schluss gelangte der Lichterwurm wieder an der Halle an, bei der es leckeren Kinderpunsch und Glühwein am Lagerfeuer gab. Als Stärkung konnten sich die Gäste eine Bratwurst in der Semmel einverleiben. **FOTO: TB**



Die Ammer Brass Company überzeugte bei ihrem Konzertdebüt am 14. Januar in der Schönberggaula Türkenfeld mit klanglicher Vielfalt. Die ausgewählten Stücke deckten mindestens ebenso viele Jahrzehnte ab, wie die Mitglieder der neuen Bigband des Musikvereins. Man darf sich darauf freuen, mehr von der Ammer Brass Company zu hören. **TB-FOTO: MARTIN SPICKER**



stadtwerke
fürstenfeldbruck

Weil's
sauberere
ist



Bei uns wissen Sie,
was drinsteckt.
100% Ökostrom.
Jetzt informieren:
ökostrom-ffb.de

ökostrom-ffb.de

CHORGEMEINSCHAFT TÜRKENFELD

Ereignisreiches Jahr

Das Jahr 2017 begann für die Chorgemeinschaft Türkenfeld mit der Jahresmitgliederverammlung am 26. Januar. Auch in diesem Jahr standen verdiente Vereinsmitglieder zur Ehrung für langjährige Mitgliedschaft an.

Geehrt wurden mit der entsprechenden Ehrennadel vom ersten Vorstand Helga Baßmann Georg Mayr und Peter Schneller, (60 Jahre), Richard Ostermeier (50 Jahre), und Ingrid Ludwig (25 Jahre). Letztere wurde außerdem von Herrn Reinhard Mahlmann mit dem Ehrenzeichen des Sängerkreises Fürstenfeldbruck für 25 Jahre aktives Singen im Verein ausgezeichnet.

Die jeweiligen Jahresberichte zeugten von einem harmonischen und lebendigen Vereinsgeschehen, das von derzeit 146 Vereinsmitgliedern getragen wird (darunter 33 aktive Sängerinnen und Sänger). Chorleiter Anton

Trohorsch zeigte sich mit den Leistungen des Chores im Jahr 2016 sehr zufrieden. Bei allen öffentlichen Veranstaltungen hat der Chor eine sehr gute Leistung bewiesen. Für die 2016 eingegangenen Spenden bedankt sich die Vereinsführung bei allen Gönnern recht herzlich.

Der Chor bereitet sich nun auf die nächsten Veranstaltungen vor. So wirkt er mit beim Passionssingen des Sängerkreises Fürstenfeldbruck, am Sonntag, 26. März, um 17 Uhr in der Kirche St. Magdalena in Fürstenfeldbruck. Am 08. Juli folgt das Kreissingen in der Stadthalle Fürstenfeldbruck um 19 Uhr; eine Woche später, am Samstag, den 15. Juli, singt der Chor beim Freundschaftssingen des Patenvereins „Singgemeinschaft Grafrath“ um 19 Uhr, im Bürstadt Grafrath.

Nach den Sommerferien rüstet sich die Chorgemeinschaft zum inzwischen schon

zur Tradition gewordenen „musikalischen Nachmittagskaffee“ am Sonntag, 12. November, um 14.30 Uhr, im Hartl-Saal, wofür sich Chorleiter Anton Trohorsch wieder ein ganz besonderes Programm ausgedacht hat. Weitere Auftritte folgen am Volkstrauertag, beim Christkindmarkt und beim Adventskonzert in der Kirche Türkenfeld.

Auch der gesellschaftliche Teil wird nicht zu kurz kommen. So wird es wieder den Abschlußabend vor der Sommerpause in Hartl's Biergarten, eine schöne Weihnachtsfeier und einige Geburtstagsfeiern geben.

Sollten auch Sie Lust und Laune haben, im Chor mitzusingen, dann kommen Sie unverbindlich vorbei. Die Proben finden jeweils am Donnerstag von 20 bis 21.45 Uhr im Hartl-Saal statt, mit Ausnahme der Ferienzeit.

AKKORDEON-ORCHESTER AMPER-LECH

Konzertmatinee



Das Akkordeon-Orchester unter der Leitung von Dorle Lachenmeir (vorne, 2.v.l.) **FOTO: TB**

Nach einigen Auftritten bei der Bergweihnacht wird das Akkordeon-Orchester aus Türkenfeld nach längerer Pause wieder ein eigenes Konzert veranstalten.

Die 11 Akkordeonisten unter der musikalischen Leitung von Dorle Lachenmeir haben dazu die Form der Sonntagsmatinee gewählt. Das bedeutet für die Zuhörer eine gute Stunde fröhlicher musikalischer Unterhaltung als Einstimmung auf das sonntägliche Mittagessen.

Natürlich werden auch die Akteure die Gelegenheit zu einem gemeinsamen Schmaus beim hiesigen Gastwirt nutzen. Nicht aber, bevor sie die Konzertbesucher mit ihrer bestmöglichen Darbietung erfreuen.

Jeden Donnerstag treffen sich die Musiker, die alle aus dem Gebiet der namensgebenden Flüsse Amper und Lech kommen, im Gasthaus Hartl in Türkenfeld zur Probe- und zu den dazu notwendigen Nachbesprechungen in der Wirtsstube.

Das dabei erarbeitete vielfältige Programm werden sie nun präsentieren. Ein besonderes Schmankerl dabei ist das Stück „Sof Sof“ des weltbekannten Klarinettenisten Giora Feidmann. Orchestermitglied Margit Mögele hatte den Song vor vielen Jahren auf einer CD gehört und ihn seitdem nicht mehr aus dem Ohr bekommen. Ein erster Versuch, das Stück für unser Orchester zu arrangieren, verlief im Sande.

Überraschenderweise erschien nun vor einigen Wochen Rolf Mayer, Dirigent unserer Freunde vom Orchester Ampertal in Grafrath, in der Probe und legte uns die Noten von „Sof Sof“ auf die Notenblätter.

Die Konzertbesucher werden somit in den Genuss der Weltaufführung des Werkes in der Fassung für Akkordeonorchester kommen. Termin ist der Sonntag, 2. April um 11 Uhr im Linsenmannsaal.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.



Die Ehrer und Geehrten: Reinhard Mahlmann vom Sängerkreis Fürstenfeldbruck, Erste Vorsitzende Helga Baßmann, Georg Mayr, Ingrid Ludwig, Richard Ostermeier, Chorleiter und Kreischormeister Anton Trohorsch. **FOTO: TB**

Kleidertreff Türkenfeld



Die Kinder freuen sich schon sehr auf ihre Sanduhren **FOTO: TB**

Der Türkenfelder Kleidertreff besteht mittlerweile seit knapp über einem Jahr und kann eine durchwegs positive Bilanz ziehen. Jeden Donnerstag öffnet der Treff zwischen 17 und 19 Uhr im ersten Stock des Linsenmanngebäudes für alle Bürger, um gut erhaltene Kleidung gegen ei-

nen kleinen Spendenbeitrag weiterzugeben. Neben der Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit gibt es einen weiteren Vorteil: die Spendengelder fließen nicht nur in die Instandhaltung des Treffs, sondern auch in andere soziale Projekte. So konnten vor Kurzem 240 Euro für den Kauf von Sanduhren an die Nachmittagsbetreuung der Schule Türkenfeld überreicht werden. 250 Euro hat der Kleidertreff an das Café Sonnenstrahl, eine Betreuungsgruppe für Senioren, gespendet; weitere 200 Euro kamen dem Asylhelferkreis Türkenfeld für den Kauf für MVV-Karten zu. Das Team des Kleidertreffs freut sich auch in diesem Jahr daher auf zahlreiche Kundenschaft, die zum Stöbern und Shoppen vorbeikommen möchte!

Familienpower⁴
WIR LIEBEN KÜCHEN

Kochschule
FÜRSTENFELDBRUCK

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IN STILVOLLEM AMBIENTE – Infos unter www.kochschule-ffb.de

Ausgezeichnet von:

AW

Architektur & Wohnen

Die 200 besten Küchenstudios Deutschlands 2016

Ausgezeichnet von:

DER FEINSCHMECKER

Die besten Küchenstudios 2014

30

JAHRE

AUS LEIDENSCHAFT ZUR PERFEKTION

Zadarstraße 6a | Fürstenfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | www.wieser-kuechen.de

BADMINTON

Schleiferlturnier



39 Teilnehmer aus unterschiedlichen Landkreisen und Vereinen. FOTO: TB

Am 04. Dezember 2016 hat die Badminton-Abteilung zum ersten Mal ein offenes Schleiferlturnier ausgerichtet. Dabei handelt sich um einen besonderen Turniermodus, bei dem weniger der Wettkampf betont wird, sondern der Fokus auf Spaß und abwechslungsreiche Spiele gelegt wird. Daher ist diese Form insbesondere bei Freizeitspielern äußerst beliebt.

Viele Spiele

Erreicht wird dies durch unterschiedliche Leistungsklassen und durch Zulosen eines neuen Partners, als auch eines neuen Gegners vor jedem Spiel. Durch viel Werbung bei anderen Vereinen und befreundeten Spielern entstand ein Teilnehmerfeld von 39 Spielern.

Die Türkenfelder Abteilung war mit 13 Teilnehmern hierbei zahlenmäßig am stärksten vertreten. Unter den elf Erstplatzierten waren insgesamt

sechs Spieler aus der Abteilung vertreten, darunter auch der Turniersieger.

Glückwunsch hierzu an den Jugendtrainer Yanni Astono! Das Turnier verlief bis auf ein paar Schwierigkeiten mit der Turniersoftware reibungslos. Es waren tolle Spiele dabei und eine sehr angenehme und kameradschaftliche Atmosphäre. Der TSV konnte sich so in höchstem Maße würdevoll präsentieren.

Gewinn für Unterstützung eingesetzt

Der Gewinn dient zur Unterstützung der Jugendabteilung unter Leitung von Yanni Astono und Winsley Fernando. Des Weiteren wurde beschlossen, einen Teil der Einnahmen für einen wohltätigen Zweck zu spenden. Die Wahl fiel dabei auf den Asylhelferkreis, der 100 Euro erhielt.

Tag der offenen Tür beim TSV

Am Sonntag, den 18. Dezember 2016, veranstaltete die Badmintonabteilung des TSV Türkenfeld ihren diesjährigen Tag der offenen Tür und die Vereinsmeisterschaft 2016 der Jugend.

Zahlreiche Gäste

Neben zahlreichen erwachsenen Gästen nahmen insgesamt 22 Kinder und Jugendliche an der Veranstaltung teil, unter ihnen auch einige Neueinsteiger. Nach einer Vorführung der Grundschläge durch die Jugendspieler, sorgten mehrere gemeinsame Kennenlern- und Aufwärmspiele von Beginn an für eine heitere Stimmung.

Über fünf Stunden lieferten sich die Turnierteilnehmer anschließend in der Gruppen- und darauffolgenden K.O.-Phase spannende Spiele um die begehrten Trophäen. Von Platz 1 bis 22 wurden alle Positionen ausgespielt, wodurch jeder

mindestens vier Spiele hatte.

Zeitgleich konnten die Kinder an mehreren Spielstationen Aufgaben erfüllen und dadurch Sachpreise gewinnen. Im Finale wurde den Zuschauern schließlich ein tolles Match geboten, bei dem sich der zwölfjährige Türkenfelder Jérôme Seelmann dem drei Jahre älteren Titelverteidiger Malte Töpler stellte.

Urkunden, Medaillen und Pokale

Trotz längerer Ballwechsel und vollem Körpereinsatz von Jérôme, konnte Malte letztendlich seine Erfahrung ausspielen und sich erneut

zum Vereinsmeister der Jugend krönen lassen. Bei der abschließenden Siegerehrung erhielten alle Teilnehmer je eine Urkunde, während es Medaillen und Pokale für die ersten vier Plätze gab.

Somit ging keiner der Spieler leer aus und alle traten den Heimweg mit glücklichen Gesichtern an. Für die Junioren des TSV war es der krönende Abschluss eines sehr erfolgreichen Badminton-Jahres, in dem es zuvor bereits 14 Mal ein Türkenfelder auf das Siegerpodest bayerischer Turniere geschafft hat.

2017 steht bereits die Idee eines möglichen Türkenfelder Cups für Jugendspieler aus ganz Bayern im Raum.



Jugendvereinsmeister Malte zusammen mit Jérôme (links) sowie Benni und Marla FOTO: TB

SCHÜTZENVEREIN ZANKENHAUSEN

Starke Ergebnisse

Am 03. Dezember 2016 fand das alljährliche Königschießen des Schützenvereins Enzian Zankenhäusen statt. Der erste Schützenmeister

Markus Böhme gab vor der Königsproklamation die Sieger des vorangegangenen vereinsinternen Preisschießens bekannt.

Den ersten Platz bei der Jugend sicherte sich Roman Widmann mit einem 21,3 Teiler, gefolgt von Lucas Böhme mit 92 Ringen. In der Seniorenklasse erkämpfte sich Wilhelm Ritzer mit einem 18,9 Teiler, vor Günter Heinrich mit 96 Ringen den ersten Platz. In der Schützenklasse konnte sich Uli Niedermeier mit einem glatten 10 Teiler den ersten Platz sichern.

Wieder mit 5 Schuss konnten sich die Enzianschützen den Titel des Würtenträgers holen. Diesmal zeigte der Nachwuchs sich von seiner stärksten Seite.

Mit einem 98,3 Teiler wurde Dennis Böhme Breznkönig. Den zweiten Platz und somit Wurstkönig konnte sich Luis Böhme mit einem

74,5 Teiler sichern. Das beste Blattl schoss Roman Widmann und holte sich mit einem 9,8 Teiler den Königstitel.

Die Weihnachtsfeier am 10. Dezember zusammen mit der Feuerwehr Zankenhäusen war wieder sehr gut besucht. Ca. 80 Mitglieder beider Vereine waren anwesend, um gemeinsam den Jahresabschluss zu feiern.

Nach der Weihnachtspause trafen die Enzianer das erste Mal im neuen Jahr am 7. Januar zum alljährlichen Neujahrsschießen zusammen. Sa-

bine Flechsig stiftete als Gewinnerin des alten Pokals wieder einen neuen, den Gaudi Pokal. Diesen gewann Markus Böhme mit einem 25,8 Teiler.

Ein weiteres Highlight war der Wilderer Pokal, gestiftet postum von Alfons Mayr. Mit nur einem Schuss konnte dieser gewonnen werden. Dies gelang Andreas Dillinger mit einem 33,8 Teiler.

Informationen und alle Ergebnisse rund um den Verein finden Sie unter www.enzianzankenhäusen.de

TB-FOTO: WILHELM RITZER



Schützenkönige: Luis Böhme, Roman Widmann, Dennis Böhme

- Planung • Beratung
- Elektroinstallation
- Industriemaschinen-Installation
- Photovoltaik
- Solarthermanlagen
- Schwachstromanlagen
- Reparatur und Kundendienst

STEGGLICH
ELEKTROANLAGENBAU

82272 Moorenweis · Bergstr. 2 · Tel. 08146/1255
Fax 08146/7454 · Email: elektro-steglich@t-online.de

Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen Sie uns im web!

Wohnideen vom Land
Huber
Ihre Schreinerei

Ist ein Hobel so scharf wie Chili? www.huber-wohnen.de

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

OGBV

Markt und Adventsfeier



Ehrungen an der Adventsfeier.

FOTO: TB

Der Obst- und Gartenbauverein war letztes Jahr auch auf dem Christkindmarkt in Zankenhäusern am ersten Adventswochenende vertreten und konnte mit vielen schönen Adventskränzen und Gestecken dem Ein oder Anderen eine Freude bereiten.

Hier gilt der Dank allen freiwilligen Helferinnen und besonders den fleißigen und kreativen Bastlerinnen, ohne die unser Stand leer stehen würde.

Die letztjährige Adventsfeier am 27. November 2016 fand wieder im Gasthof Hartl in der Josepshstube in einem feierlichen Rahmen statt. Neben dem Harfenduo Utting, das, besinnliche Adventsli-

der spielte, gab es auch besinnlich-heitere Advents- und Weihnachtsgeschichten.

Im feierlichen Rahmen wurden auch dieses Jahr Mitglieder für ihre lange Treue geehrt. Diese waren: Edeltaud Diller und Christine Steber (25 Jahre), Christine Hartl, Herwig Müller, Judith Müller, Franz Pittrich, Angelika Rattay, Günter Reisinger, Johanna Schneller, Helga Stangl, Rosa Thienel und Johann Widmann (40 Jahre) (siehe Bild)

Einen umfassenden Ausblick über die Veranstaltungen des OGBV finden Sie auf der Homepage: <http://www.gartenbauverein-tuerkenfeld.de/>

SCHÜTZENVEREIN TÜRKENFELD

Königsschießen



Strahlende Gewinner: Werner Flinspach, Schützenkönig Simon Kaller, und Vizekönig Reinhold Herb. FOTO: TB

Das Königsschießen des Schützenvereins „GEMÜTLICHKEIT 1899“ Türkenfeld e.V. wurde wieder traditionell mit einem Preisschießen über die Weihnachtsfeiertage abgehalten.

Die Beteiligung bei der Jugend hielt sich diesmal in Grenzen: nur zwei jugendliche Schützen nahmen teil.

Dabei erzielte Lukas Neumeier einen 163,7 Teiler und wurde neuer Jugendkönig vor Johannes Pittrich mit einem 241,3 Teiler; beide waren jedoch bei der Königsproklamation nicht anwesend.

Für eine Überraschung in der Schützenklasse sorgte Simon Kaller: er erzielte einen 23,2 Teiler und wurde neuer Schützenkönig vor Reinhold Herb (29,5 Teiler).

Das Preisschießen bei den Jungschützen gewann Johannes Pittrich mit einem 97,4 Teiler vor Lucas Neumeier mit 73 Ringen. Erfolgreichster Aufgeschütze war diesmal Edwin Thienel, der sich mit einem 12,6 Teiler den 1. Platz sicherte.

In der Schützenklasse hatte Werner Flinspach die besten Nerven und schoss sich mit einem 10,0 Teiler auf Platz 1.

Außerdem gab es heuer auch eine Kategorie Luftpistole. Hier holte sich Josef Amüller sen. mit einem 15,8 Teiler den 1. Platz.

Alle Ergebnisse und Einladungen zu Veranstaltungen findet man auf unserer Homepage: <http://www.gemuetlichkeit-tuerkenfeld.de>

VDK

Adventsfeier

Am ersten Adventswochenende fand wieder unsere Adventsfeier des VdK im Gasthaus Hartl statt.

In der festlich geschmückten Josefstube trafen sich gut fünfzig Mitglieder mit ihren Partnern bei Kaffee und Torte zum gemütlichen Beisammensein und gemeinsamen Singen von weihnachtlichen Liedern.

Auch zum kommenden Fest passende Geschichten wurden von Gudrun Katzer und Karlheinz Gruber vorgelesen.

Der neue Kreisgeschäftsführer Felix Hechtel nahm ebenfalls an der Feier teil und übernahm, mit viel Humor, zusammen mit Gabi Panten-Leykam und Rositta Scherer die Verteilung der Tombolapreise.

Geburtstage



Eines der vielen Geburtstagskinder: Margot Gebele gratuliert Marianne Geppert zum 80. Geburtstag. FOTO: TB

Zu vielen runden Geburtstagen konnte der VdK gratulieren: am 2. September zum Siebzigsten von Reinhold Herb, am 17. September feierte Anton Klass den 80. Geburtstag, den 70. Geburtstag von Franz Wagner am 20. September und den 80. Geburtstag beging Marianne Geppert am 30. September.

Jeweils den 70. Geburtstag am 5. Oktober von Hans Winkler und am 19. November von Dora Bichler.

Glückwünsche wurden überbracht am 19. Dezember zum 75. Geburtstag von Johann Steigerwald und am 10. Januar 2017 zum 75. Geburtstag von Peter Herold. Verstorben ist am 29. Oktober im Alter von 86 Jahren Johanna Plutka und am 17. Dezember im Alter von 75 Jahren Ferdinand Klinghagen.

SEIFENKISTLRENNEN

Großer Grand Prix

Die Freiwillige Feuerwehr Zankenhäusern und der Schützenverein Enzian Zankenhäusern richteten am 10. September den 4. Seifenkistl Grand Prix aus. Der Ausweichtermin ist der 17. September.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Starter mit drei Piloten begrenzt. Teilnehmen kann jeder von 7 bis 16 Jahren. Es wird gesondert Bescheid gegeben, ob und wann mit dem Bau der Kisten angefangen werden kann.

Alle Informationen und das Anmeldeformular stehen auf der Homepage (www.enzian-zankenhäusern.de). Die Anmeldung muss bis zum 31. März erfolgen an die E-Mail-Adresse: markus.boehme@enzian-zankenhäusern.de, oder in den Postkasten einwerfen in der Echinger



Straße 28 in Zankenhäusern. Es fallen keine Anmeldegebühren an.

Gestartet wird in 2 Altersklassen: in der Juniorklasse von 7 bis 11 Jahren und in der Seniorklasse von 12 bis 16 Jahren.

Alle Teilnehmer erhalten Medaillen und Urkunden. Für die Sieger gibt es zusätzlich noch Pokale. In der Pause dürfen die kleinen Pilotinnen und Piloten bis 6 Jahren mit dem Bobbycar ihre Geschicklichkeit auf der Rennstrecke zeigen. FOTO: TB



Ehrungen Bei der Jahreshauptversammlung des Krieger- und Soldatenvereins am 07. Januar wurden wieder verdiente Mitglieder geehrt.

Von links: vorne: 1. Vorsitzender Michael Winkler, Ausschussmitglieder Johann Widmann und Johann Gebele, Ehrenvorsitzender und kommissarischer 2. Vorsitzender Walter Mayer. Von links hinten: Paul Walter, Wilhelm Ritzer, Kassensführer Stephan Dallmayr, Georg Angerer, Kanonier Gerhard Donath, Schriftführer Dr. Peter Wolfgardt, Kassensprüfer Richard Rock, Martin Dengler. Paul Walter, Wilhelm Ritzer und Martin Dengler erhielten Ehrungen für ihre 25jährige Mitgliedschaft.

Ankündigung: Am 24. April findet das traditionelle Wattungurnier statt. Beginn 19 Uhr im Gasthaus Drexel. FOTO: TB

Wenn der Mensch den Menschen braucht...
Wir lassen Sie nicht allein.

Hanrieder BESTATTUNGEN

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37 www.hanrieder.de

Edwin Süßmeier Brennstoffe

Pellutz Holzpellets Diesel Heizöl

Pellutz Brennstoffe GmbH Edwin Süßmeier

Schönauer Ring 26b 82269 Kaltenberg

Tel.: 0 81 93 / 42 42 www.pellutz.de

FRAUENBUND

Vielfältiges Programm für jede

Das Jahresprogramm ist auf unterschiedliche Generationen und Interessen ausgerichtet. So treffen sich verschiedene Generationen zu „ihren“ Frauenfrühstücks-Terminen.



Es gibt Dienstagnachmittags-Termine mit Kaffee- und Kuchen und auch Abendtermine für jüngere, berufstätige Frauen. Die Dienstagnachmittags-Termine beginnen seit Januar 2017 immer um 15 Uhr. Das Angebot ist vielfältig: Meditative Tänze, Maianacht und Rosenkranz neben Lachyoga und Vorträge sowie Tipps für effizientes Zeit- und

Selbstmanagement werden genauso angeboten wie Basteln, Gedächtnistraining, gemütliche Erzählnachmittage und traditionellen Feste, wie Sommerfest und Adventsfeier.

Ganz bewusst wird Wert auf die christlichen Traditionen gelegt, wie das Schmücken des Fronleichnamaltars. Unser Kaffee- und Kuchenstand, an dem an zwei Samstagen im Jahr gegen Spenden die selbst gebackenen Kuchen und Torten geholt werden können, sind inzwischen ebenfalls eine Tradition geworden. Der Erlös kommt einem guten Zweck zu Gute.

Auch Eltern-Kind-Gruppen und der Familienkreis gehören zum Frauenbund und organisieren interessante und lustige Treffen. Ebenso die Strickeria, eine Frauengruppe, die an bestimmten Abenden gemeinsam strickt und Muster und Stricktechniken austauscht. Nicht zu vergessen ist der Frauenweltgebets-tag, der im Sinne der Ökumene von evangelischen und katholischen Frauen gestaltet

und zelebriert wird. Am 10. März findet dazu ein Treffen um 15 Uhr im katholischen Pfarrheim Türkenfeld statt. In diesem Jahr kommt das Konzept und das Motto: „Was ist denn fair?“ von Philippinischen Frauen.

Bischofsvisitation

Am 28. und 29. Januar besuchte Bischof Dr. Konrad Zdarsa aus Augsburg die katholischen Pfarreigemeinden Mariä Himmelfahrt und St. Johannes Baptist im Rahmen der pastoralen Visitation. Neben verschiedenen Gesprächen stand auch ein Treffen mit den katholischen und evangelischen Religionslehrern der Türkenfelder Mittelschule auf dem Programm. Am Sonntag feierte der Bischof in der Pfarrkirche ein Pontifikalamt. Die Blaskapelle und die Fahnenabordnungen der Türkenfelder und Zankenhausener Vereine begleiteten alle Gläubigen von der Kirche ins Pfarrheim, wo noch Gelegenheit zu Gespräch und Begegnung war.

TB-FOTO: DIETER HESS

Seit drei Jahren beteiligt sich der Frauenbund in der Fastenzeit auch bei der Misereor-Aktion „Solibrot“ in Zusammenarbeit mit der Bäckerei Löffler. Ein Highlight in diesem Jahr wird der Tagesausflug am 23. Mai. Dieser führt nach Donauwörth zum Käthe Kruse Museum und anschließend weiter nach Har-

burg zur Besichtigung der imposanten, mittelalterlichen Burganlage. Für diesen Ausflug bitten wir um baldige Anmeldung bei G. Saleh Ziabari (Tel.: 0176/ 53811792).

Alle Frauen sind eingeladen, die sich für die jeweiligen Themen interessieren, nicht nur die Frauenbundmitglieder.

FOTO: TB



SILVESTERRITT

Tradition mit Tauwetter

Rund 130 Pferde und kunstvoll gestaltete Gespanne sind traditionell am letzten Tag des Jahres durch Türkenfeld gezogen - bei Sonnenschein, wenn auch kalten Temperaturen.

An die 1000 Besucher hatten vom Straßenrand aus Spaß an dem Spektakel, mit dem Jahr für Jahr ein Gelöbnis von 1807 erfüllt wird. Damals bedrohte eine schwere Viehseuche die Existenz der Bauern.

Sie wandten sich in ihrer Not an den heiligen Silvester, der einmal einen toten Stier wieder zum Leben erweckt haben soll und deshalb als Schutzpatron der Haustiere gilt. Die Seuche klang tatsächlich ab, und seither ehren die Türkenfelder den Heiligen jedes Jahr an seinem Todestag mit einem dreimaligen Umritt um die Kirche.

Doch welche Rolle spielt der geistliche Hintergrund für die heutigen Teilnehmer? Wirkt Silvesters Schutz gar immer noch?

Elke Jäck aus Eichenau hat sich mit ihrem Pferd „Asterix“ schon viele Male in die Prozession eingereiht. Mit einem blauen Halfter, blauer Decke und weißen Blumen war der Haflinger auch heuer wieder schick herausgeputzt. „So viel



Aufmerksamkeit sollte das Pferd haben“, fand seine Besitzerin.

„Asterix“ war trotz seines stolzen Alters von 27 Jahren noch nie ernsthaft krank - für Elke Jäck (49) hat da durchaus der Herrgott seine Hand im Spiel. Allerdings: Dass diese Anlässe immer mehr den Charakter von Volksfesten bekommen und der eigentliche Sinn in den Hintergrund tritt, gefällt ihr nicht. „Es geht dabei ja um die Tiere.“

Den Segen von Pfarrer Klaus Distel empfangen in Türkenfeld Pferde und Ponys in allen Größen - vom Kaltblut bis zum Minishettie -, ein paar Hunde und sogar ein Esel. „Pepe“ war mit seiner Besitzerin Nicole Wunder aus Purk in die Nachbargemeinde gekommen. Der Vierbeiner erfreut sich mit 21 Jahren noch bester Gesundheit. „Er hat nur Probleme beim Fellwechsel, darum ist er hinten ein bisschen platt“, erzählte

die Eselhalterin. Die Kruppe mit dem nicht ganz makellosen Winterfell wollte sie trotzdem nicht unter einer Decke verstecken - Pepe ist auch so ein hübscher Bursche, und für einen Esel im besten Alter. „Sie können zwischen 30 und 50 Jahre alt werden.“

Zwischen den Reitern führen Gespanne mit aufwändigen Aufbauten. Die Türkenfelder Pfarrkirche und das Schloss rollten als Modelle an den Original-Gebäuden vorbei.

Eine Miniatur der Ottilienkapelle erinnerte daran, dass im Wald am Ortsrand ein weiteres kleines Gotteshaus zu

finden ist. Eine Konstante, ohne die dem Silvesterritt etwas fehlen würde, ist die prächtige Kutsche der Familie Eisenreich samt Insassen in den Uniformen des Königlich-Bayerischen Chevaulegers. Neben den vielen Wiederholungstätern gab es aber auch ein paar Neulinge unter den Teilnehmern. Etwa Robert Gasteiger aus Petzenhausen (Landkreis Landsberg) mit seinem „Bolero“. Dessen teilweise geschorenes Fell hatte einen ganz profanen Grund. „Er schwitzt sonst“, so der Pferdehalter.

ULRIKE OSMAN
TB-FOTO: GEMEINDE



Kinderfasching Bei fetziger Stimmungsmusik, Spielen und einer Showeinlage aller TSV Tanzmädels, verging der Nachmittag wie im Flug. Von den „Klassikern“ wie Elfen, Prinzessinnen und Polizisten bis hin zu ganz ausgefallenen Kostümierungen war alles zu sehen. Auch viele Eltern haben sich verkleidet und kräftig mitgetanzt. Auf diesem Wege ein Dank an alle fleißigen Helfer, die zum Gelingen des närrischen Nachmittags beigetragen haben.

FOTO: TB